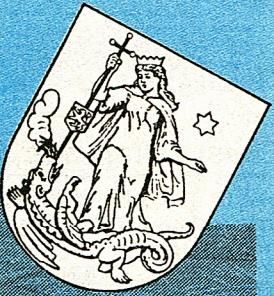


Kahlaer Nachrichten



Wochenzeitung mit Informationen und Nachrichten für die Stadt Kahla und Umgebung
- Amtsblatt der Stadt Kahla -

Jahrgang 15

Donnerstag, den 5. Februar 2004

Nummer 02

Fasching im Fantasialand



Wir feiern mit Euch

1. Gala	07.02.
Seniorenfasching	08.02.
2. Gala	14.02.
Kinderfasching	15.02.
3. Gala	21.02.

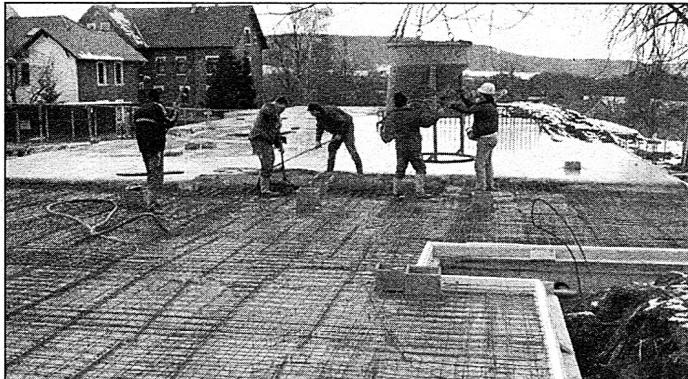
Rosenmontag 23.02.
Weiberfasching 24.02.
Programmabend 28.02.
und freuen uns auf ein fantastisches
Publikum!

Euer KCD

Nachrichten aus dem Rathaus

Es ist schon was zu sehen

Der Bau des Behindertenwohnheims in der Turnerstraße geht trotz widriger Witterungsumstände weiter.



In der vergangenen Woche wurde bereits die Decke auf dem Kellergeschoß fertiggestellt.

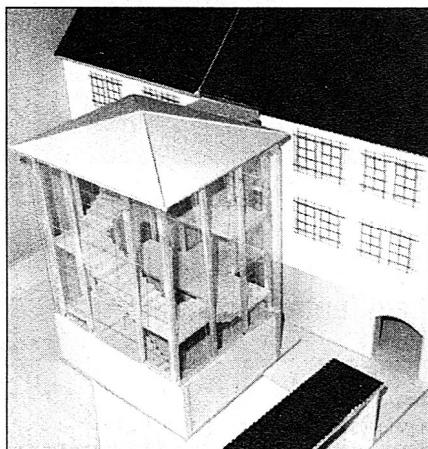
Die Wohnstätte, die vorwiegend für behinderte Menschen aus Kahla errichtet wird, soll aus 24 Wohnplätzen und 3 Trainingswohnungen bestehen. Der Bau und die spätere Einrichtung sind in starkem Maße von den Zuwendungen des Thüringer Ministeriums für Soziales, Familie und Gesundheit, des Bundesministeriums für soziale Sicherung und der Stiftung "Hilfswerk für behinderte Kinder" abhängig. Bauherr ist das Saale-Betreuungswerk der Lebenshilfe Jena.

Baggern in alten Kellern

Von der Margarethenstraße aus nicht sichtbar ist das gegenwärtige Baugeschehen am Heimatmuseum.



Im künftigen Freigelände des Museums, wo vorher das Hinterhaus stand, wird gegenwärtig im Bereich der früheren Keller gebaggert, um Platz zu machen für die Fundamente des neuen Treppenhauses.



Ein separater Baukörper aus Beton, Stahl und Glas wird die Etagen verbinden. Die Architektur dieses Neubaus wurde bewusst in diesem Stil gewählt, um den Kontrast zwischen historisch alter und neuer Bausubstanz erleben zu lassen. Zwischen den Mauern des Fundaments werden die Sanitäreinrichtungen Platz finden.

Aus der Arbeit der Schiedsstelle

Wie bereits in der Ausgabe Nr. 23 der "Kahlaer Nachrichten" gemeldet, fand dieses Jahr wieder die Wahl der Schiedspersonen in Kahla statt. Für eine weitere Amtszeit von 5 Jahren wurden Herr Ruprecht Skoczowsky und Herr Dieter Stops vom Stadtrat mehrheitlich gewählt.

An dieser Stelle möchten wir einige Hinweise zu unserer Arbeit geben.

Schlichten statt Richten

Die Idee, Streitigkeiten beizulegen, ohne sogleich einen Richter zu bemühen, ist modern und hat dennoch Tradition. Die Institution der vorgerichtlichen Streitschlichtung durch Schiedsmänner und Schiedsfrauen wurde am 13. Oktober 1997 170 Jahre alt. Bereits 1827 wurde das Schiedsmannwesen zunächst für die Provinz Preußen eingeführt. Streitigkeiten wegen Geldforderungen konnten nur dort durch Schiedsmänner geschlichtet werden. So war es möglich, Zivilsachen vermögensrechtlicher Art einer vorgerichtlichen Einigung zuzuführen. Im Gegensatz zu heute waren die Schiedsmänner seinerzeit sehr erfolgreich, was das System der Streitschlichtung bis in die heutige Zeit erhalten hat.

Heute zählen wir in der Bundesrepublik ca. 10.000 ehrenamtliche Schiedsmänner und Schiedsfrauen. Das Schlichtungsverfahren wird in einfachen Strafsachen und Zivilsachen durchgeführt.

Immer wieder mussten wir in der Vergangenheit bei den Antragstellern feststellen, dass diese "ihr Recht" bekommen wollten. Das ist aber nicht die Aufgabe der Schiedsstelle. Vielmehr soll als dem Gericht vorgesetzte Stelle unsere Institution auf eine gütliche Einigung der streitenden Parteien einwirken und somit letztendlich die Gerichte entlasten und dem Bürger viel Zeit und Geld sparen.

Gang des Verfahrens

Im Streitfall ist immer das Schiedsamt örtlich zuständig, in dessen Bezirk der Antragsgegner wohnt. Dort reicht man als Antragsteller/in einen Antrag auf Schlichtung ein.

Darin sollte der streitige Sachverhalt kurz geschildert und das Schlichtungsbegehren kurz formuliert werden.

In Höhe der voraussichtlich anfallenden Verfahrenskosten wird ein Vorschuss erhoben. Diese Kosten liegen meist zwischen 20,00 und 25,00 EUR.

Zur Schlichtungsverhandlung werden die Parteien geladen. Entschuldigtes Fernbleiben kann mit einem Ordnungsgeld bestraft werden.

Die Verhandlung wird mit dem Ziel geführt, eine gütliche Einigung zu erreichen; unter gegenseitigem Nachgeben soll ein Vergleich geschlossen werden. Bei einer missglückten Schlichtung wird eine Sühnebescheinigung von der Schiedsstelle ausgestellt, die erst dann eine Privatklage vor Gericht zulässt.

Aus unserer mittlerweile 10-jährigen Erfahrung können wir auf eine ganze Anzahl von Schiedsverhandlungen zurückblicken, von denen einige erfolgreich waren. Meist ging und geht es um Nachbarschaftsstreitigkeiten, Beleidigungen oder kleinere Täglichkeiten (selten). Oftmals können wir als Schiedsmänner auch schon im Vorfeld durch Beratungen oder Besuche vor Ort die strittigen Parteien befrieden. Der schönste Lohn für unsere Arbeit ist, wenn am Ende der Streit behoben ist.

Stadtbibliothek

Schüler aus dem Gymnasium, Klasse 5b mit ihrer Klassenlehrerin, Frau Giegold, lesen gern und nutzen deshalb regelmäßig die Angebote in der Stadtbibliothek.

Der Lehrplan bietet genügend Gelegenheit außerunterrichtlicher Lektüre und so lernen die Schüler die Möglichkeiten kennen, sich zusätzlich Bücher auszuleihen. Viele der Schüler nutzen schon längere Zeit in der Bibliothek die Ausleihe der Nachschlagewerke für Geschichte, Geographie, Naturwissenschaften usw.

Auch Schüler der 8. Klassen nutzen das Angebot zur Unterstützung ihrer Projektarbeiten. Besonders gefragt ist jetzt das große Angebot an neuen Büchern. Die Auswahl reicht von Harry Potter, Serien „Gänsehaut“ und „Sams“ bis zu den bekannten Autoren wie Patricia Shaw, Ken Follett, Nora Roberts, Henning Mankell, Stefanie Zweig u. a.

Bibliothek

An die
Stadtverwaltung Kahla
Markt 10
07768 Kahla

, den _____, 2003

Bürgerumfrage

Folgende ***Unzulänglichkeit/Gefahrenquelle usw.*** habe ich festgestellt und bitte um weitere Veranlassung. Ich habe folgenden Vorschlag/Wunsch:

Beschreibung: _____

Absender: _____

Name, Vorname _____

Anschrift _____

Amtliche Bekanntmachungen

Sanierung Rathaus Kahla

Veröffentlichung der Ausschreibung

Die Veröffentlichung der Ausschreibung für die Baumaßnahme "Sanierung Rathaus - 3. Bauabschnitt" erfolgt am Montag, dem 16. Februar 2004, im Thüringer Staatsanzeiger.

folgende Lose werden ausgeschrieben:

1. Drainage/Straßen - Wege - Plätze/Putz
 2. Baumeisterarbeiten (Abbruch, Maurer, Estrich, Fliesen, Trockenbau)
 3. Bautischler (Fenster, Türen, Tore)
- Die Lose 1. - 3. werden als BSI-Maßnahme ausgeschrieben, da hierfür Fördermittel vom Arbeitsamt bereitgestellt werden.
4. Zimmerer/Dachdecker
 5. Malerarbeiten
 6. Elektro
 7. Heizung/Lüftung/Sanitär
 8. Gerüstbau

Örtliche Unternehmen können Ihr Interesse an der Ausschreibung bis zum 16.02.2004 im Bauamt der Stadt Kahla (Tel. 036424/77601, Fax 036424/77104) anmelden. Ihnen wird die Annonce der Veröffentlichung am 17.02.2004 per Fax übermittelt.

Bekanntmachung

Das Thüringer Landesverwaltungsamt als obere Naturschutzbörhöre beabsichtigt den Erlass einer Rechtsverordnung zur endgültigen Unterschutzstellung des Naturschutzgebietes

"Dohlenstein und Pfaffenberg"

- in der Stadt Kahla, Gemarkung Löbschütz, Flur 3 und 4,
- in der Gemeinde Großpürschütz, Gemarkung Großpürschütz, Flur 5,
- in der Gemeinde Seitenroda, Gemarkung Seitenroda, Flur 1 und 4.

Gemäß § 21 Abs. 2 des Thüringer Naturschutzgesetzes (Thür-NatG) werden der Entwurf der Verordnung und die dazugehörigen Karten ab dem **16.02.2004** für die Dauer eines Monats

- in der Stadtverwaltung Kahla, Dezernat Stadtentwicklung, Umwelt- und Naturschutzaamt, Markt 10, 07768 Kahla,
- in der Gemeindeverwaltung Seitenroda, Dorfstraße 62, 07768 Seitenroda,
- in der Gemeindeverwaltung Großpürschütz, Dorfstraße 17, 07751 Großpürschütz,
- in der Verwaltungsgemeinschaft „Südliches Saaletal“, Bauamt, Bahnhofstr. 23, 07768 Kahla und
- im Landratsamt des Saale-Holzland-Kreises, untere Naturschutzbehörde, Altstadt 1, 07607 Eisenberg, öffentlich ausgelegt.

Die Unterlagen können dort von jedermann während der Dienstzeiten eingesehen werden.

Bedenken und Anregungen können während der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift

- bei der Stadtverwaltung Kahla, Dezernat Stadtentwicklung, Umwelt- und Naturschutzaamt, Markt 10, 07768 Kahla,
- bei der Gemeindeverwaltung Seitenroda, Dorfstraße 62, 07768 Seitenroda,
- bei der Gemeindeverwaltung Großpürschütz, Dorfstraße 17, 07751 Großpürschütz,
- bei der Verwaltungsgemeinschaft „Südliches Saaletal“, Bauamt, Bahnhofstr. 23, 07768 Kahla,
- beim Landratsamt des Saale-Holzland-Kreises in Eisenberg, untere Naturschutzbehörde, Altstadt 1, 07607 Eisenberg, sowie
- beim Thüringer Landesverwaltungsamt, Referat 410, Zimmer 3208, Weimarplatz 4, 99423 Weimar

vorgebracht werden.

Weimar, den 11.12.2003

Im Auftrag

Dr. Krapf

- Siegel -

**Ende
der amtlichen Bekanntmachungen**

Bereitschaftsdienste

Notrufe

Brand/Unfall/Überfall	112 oder 110
Polizeirevier	Kahla 84 40
Polizeiinspektion Stadtroda	03 64 28/6 40
Ärztlicher Notdienst	
Vertragsärztlicher Notfalldienst	0 36 41/44 44 44
Krankentransport	0 36 41/44 44 44
Notarzt	112

Zahnärztlicher Notdienst

Samstag und Sonntag sowie an gesetzlichen Feiertagen von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr
07.02./08.02.2004
Dr. med. Hüfner, Rudolstädter Str. 23, Kahla 03 64 24/2 24 87
14.02./15.02.2004
Dipl.-Stom. Pooth, Rudolstädter Str. 23, Kahla 03 64 24/2 20 40

Bereitschaft der Kahlaer Apotheken

Ab dem **1. Januar 2004** ändert sich der Bereitschaftsdienst der Kahlaer Apotheken wie folgt:

Mo. - Sa.:	18.00 - 20.00 Uhr	10.00 - 12.00 Uhr und
sonn- und feiertags:	18.00 - 20.00 Uhr	

Während der oben genannten Zeiten ist in Kahla immer eine Apotheke dienstbereit. Außerhalb dieser Zeiten wird die Dienstbereitschaft von den Jenaer Apotheken übernommen. Welche Apotheke in Kahla bzw. Jena dienstbereit ist, wird durch Aushang in allen Kahlaer Apotheken bekanntgemacht und ist der regionalen Tagespresse sowie den „Kahlaer Nachrichten“ zu entnehmen.

02.02.2004 - 08.02.2004	Linden-Apotheke	03 64 24/2 44 72
09.02.2004 - 15.02.2004	Linden-Apotheke	03 64 24/2 44 72
16.02.2004 - 22.02.2004	Rosen-Apotheke	03 64 24/2 25 95

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Dr. med. vet. S. Oberender, Fachtierarzt für Kleintiere
Kahla, Am Plan 4 **2 24 29**

Telefonberatung e. V. Jena

Gesprächsangebot in Problem- und Konfliktsituationen
kostenfrei rund um die Uhr **08 00/1 11 01 11**

Störungsdienste

Strom	0 36 41/68 88 88
Gas	Tag 0 36 41/48 75 77
	Nacht/Sonn- und Feiertage 01 30/86 11 77
Wasser	Tag 03 64 24/57 00 oder 03 66 01/57 80
	Nacht/Sonn- und Feiertage 03 66 01/5 78 49

Öffnungszeiten Ämter und Behörden

Stadtverwaltung Kahla, Rathaus, Markt 10

Tel. 77-0
Fax: 77-104
E-Mail: stadt@kahla.de
im Internet: www.kahla-thueringen.de

Sprechzeiten für den allgemeinen Publikumsverkehr und Archiv

Dienstag	14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr

Einwohnermeldeamt der Stadt Kahla, Rathaus, Markt 10

7 73 26	9.00 - 12.00 Uhr
Montag	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	

Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr



Bürgerbüro/Touristeninformation, Rathaus, Markt 10

Tel.: 7 71 40 / 7 71 41
Öffnungszeiten s. Einwohnermeldeamt
Anträge:
Wohngeld, Sozialhilfe, Schwerbehindertenausweise,
Befreiung Rundfunk/Fernsehgebühren,
Informationen:
Müllentsorgung, gelbe Säcke
Eintrittskartenservice:

Kultur- und Sozialdienstleistungen

Bibliothek Kahla

Am Langen Bügel 20	5 29 71
Montag	09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	09.00 - 11.30 Uhr und 13.30 - 17.00 Uhr
Mittwoch	09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 11.30 Uhr und 12.30 - 16.00 Uhr
Freitag	09.00 - 11.30 Uhr und 12.30 - 16.00 Uhr

Heimatmuseum Kahla

Das Heimatmuseum bleibt wegen Renovierungsarbeiten geschlossen.

DRK

Rudolstädter Straße 22 a	5 29 57
--------------------------	----------------

DRK-Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern

2 23 46	
Montag	10.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	10.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung	

Sozial-psychiatrischer Dienst

5 29 57	
Donnerstag	10.00 - 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung	

Psychosoziale Beratung "Wendepunkt"

5 36 84/	
für Suchtgefährdete, Suchtkranke	036691/5 72 00
und ihre Angehörigen	
Margarethenstraße 3	
Montag	12.30 - 16.00 Uhr
und nach Vereinbarung	

Schuldnerberatungsstelle

AWO-Kreisverband	036601/2 53 03
------------------	-----------------------

Wir gratulieren

Im Januar

gratulierte der Bürgermeister im Namen der Stadt Kahla
Frau Gertrud Jonacha am 07. Januar
zum 92. Geburtstag
und
Herrn Otto Sänger am 29. Januar
zum 93. Geburtstag
und übermittelte die besten Wünsche für Gesundheit sowie persönliches Wohlergehen.

Geburtstagsglückwünsche - Februar

Die Stadtverwaltung gratuliert recht herzlich allen Geburtstagskindern im Februar, ganz besonders

am 01.02.	Herrn Dietmar Engler
am 02.02.	Herrn Rudi Finke
am 02.02.	Frau Gisela Müller
am 03.02.	Frau Christa Hein
am 03.02.	Herrn Josef Fries
am 05.02.	Herrn Werner Schunke
am 05.02.	Frau Ursula Blumenstein
am 06.02.	Frau Schwarz
am 06.02.	Herrn Alfred Kriebus
am 07.02.	Frau Erika Becker
am 07.02.	Frau Irene Lauterbach
am 08.02.	Frau Erika Kühn
am 09.02.	Herrn Karl Rudek
am 09.02.	Herrn Johannes Meyer
am 10.02.	Frau Dora Knopf
am 10.02.	Frau Annelies Timmreck
am 10.02.	Herrn Wolfgang Kaden
am 11.02.	Herrn Heinz Arndt
am 11.02.	Frau Sonja Goldonienko
am 12.02.	Frau Ruth Döring
am 12.02.	Herrn Horst Pfaffendorf
am 12.02.	Frau Edith Frischaufl
am 12.02.	Herrn Benno Jäckel
am 13.02.	Herrn Werner Walter
am 13.02.	Herrn Anton Zechel
am 14.02.	Frau Elfriede Partschefeld
am 14.02.	Herrn Harry Grajetzki
am 15.02.	Herrn Georg Clauder
am 15.02.	Herrn Jochen Mesch
am 15.02.	Frau Gerda Schaub
am 15.02.	Herrn Rolf Hoffmann
am 16.02.	Herrn Ernst Kunel
am 16.02.	Herrn Hugo Panitzsch
am 17.02.	Herrn Werner Tittel
am 17.02.	Herrn Ewald Richer
am 18.02.	Frau Elisabeth Abicht
am 18.02.	Herrn Kurt Winter
am 19.02.	Frau Ursula Bauer
am 19.02.	Frau Käthe Sahland
am 20.02.	Frau Valerie Celny
am 20.02.	Herrn Heinz Klüger
am 21.02.	Frau Margarete Hillert
am 21.02.	Frau Herta Becker
am 21.02.	Herrn Walter Ringmayer
am 22.02.	Frau Rosa Horn
am 22.02.	Frau Ingeborg Meißner
am 23.02.	Frau Marie Erhart
am 23.02.	Frau Martha Seupt
am 23.02.	Herrn Heinz Buder
am 24.02.	Herrn Hans Roßbach
am 24.02.	Frau Irmgard Nüchterlein
am 24.02.	Frau Liselotte Wolff
am 24.02.	Frau Marianne Müller
am 25.02.	Frau Marta Jakob
am 25.02.	Frau Charlotte Leger
am 25.02.	Herrn Martin Scheibe
am 25.02.	Frau Margot Fröhlich
am 26.02.	Frau Ruth Berg
am 26.02.	Frau Anni Pfützner
am 26.02.	Frau Gisela Petzold
am 29.02.	Frau Thea Gutsche



Kindergartennachrichten

Integrativer Kindergarten der AWO „Tranquilla Trampeltreu“

Wir sagen DANKE!

Es ist vollbracht. Nach 14monatiger Bauzeit können wir zurück blicken und sagen: „es hat sich wirklich gelohnt“. Ein integratives Haus für 140 Kinder, die dieses mit Leben und Lachen erfüllen. Unser Dank gilt all denen, die jahrelang an uns geglaubt haben und uns durch ehrenamtliche Hilfe, durch Geld- und Sachspenden tatkräftig unterstützt haben.

Große Verantwortung übernahmen die ehrenamtlichen Mitarbeiter des AWO-Kreisvorstandes, als sie der 1,4 Millionen EUR für die Sanierung unseres Hauses zustimmten.

Und so zogen unsere Kleinen und Großen zurück in ihr neues altes Haus. Es war für uns alle eine spannende Woche, unsere Kinder fanden sich sofort wieder zurecht und fühlten sich gleich wieder heimisch.

Einen Raum der Klänge

Dieser Raum soll unser Haus bereichern, wir wollen damit eine Besonderheit im Rahmen der Förderung behinderter Kinder schaffen. Durch unterschiedliche Klang- und Musikinstrumente sammeln die Kinder neue Erfahrungen und werden somit in ihrer Ganzheitlichkeit angesprochen. Über die Musik können sie Empfindungen und Gefühle zum Ausdruck bringen und finden somit eigene Wege des sozialen Miteinanders.

Um unseren Kindern ein Gefühl für ihren Körper zu vermitteln, bietet der Raum der Klänge auch eine Vielzahl von Reizen an die Sinnesbereiche, das Hören, das Sehen, das Riechen, das Fühlen. Kreativität und Sensibilität sind ebenso ein wesentlicher Bestandteil für die Eigentätigkeit des Kindes. Ein altes Sprichwort sagt: „Nichts ist im Verstand, was nicht vorher in den Sinnen war.“

Für diesen Raum der Klänge organisierten wir eine Benefizgala. Am 21. November 2003, im wunderschönen Rathaussaal, den uns der Bürgermeister Herr Leube zur Verfügung stellte, war es dann soweit. Viele Gäste waren gekommen, um mit uns diesen Abend zu erleben.

Aber eine Gala muss ja auch geleitet und moderiert werden. Deshalb kam für uns kein anderer in Betracht als Herr Mario Scherzer aus Kahla. Er erklärte sich sofort bereit, als er hörte, dass es für eine gute Sache ist. Er moderierte charmant, witzig und sehr professionell durchs Programm und setzt sich tatkräftig für unser Spendenkonto ein. Ihm gilt unser ganz besonderer Dank.

Auch Künstler aus und um Kahla hatten wir für diesen Abend eingeladen.

Frau Pilling, brachte uns mit Gedichten von Erich Kästner zum Lachen und Nachdenken, Herr Dr. Schmidl, entführte uns in die Welt der Trompetenklänge, Herr Unbekannt vom Kinderstudio Jena e. V., der uns alte Volksweisen wieder nahe brachte, und Herr Marc-Oliver Adler, der uns mit Klavierstücken verzauberte. Ein großes Dankeschön an alle Künstler.

Bedanken möchten wir uns, auch im Namen unserer Kinder, bei allen Sponsoren und Spendern, die an diesem Abend unseren Spendentopf füllten und uns ermöglichen, diesen Raum der Klänge einzurichten.

Doch für uns hatte diese Benefizgala noch einen anderen wichtigen Grund: die feierliche Enthüllung der Namenstafel und somit die offizielle Bekanntgabe für den neuen Namen unseres integrativen Kindergartens.

Es sollte etwas ganz besonderes sein, so wie dieses neue Haus und es sollte etwas sein, mit dem uns etwas verbindet. Also machten wir uns auf die Suche und stießen irgendwann auf die Geschichte von Michael Ende.

Tranquilla Trampeltreu

Die Schildkröte Tranquilla Trampeltreu hörte von der Hochzeit Leo des Achtundzwanzigsten. Die dachte: „Wenn alle Tiere groß und klein, alt und jung, dick und dünn, nass und trocken, zu der Hochzeit eingeladen sind, dann bin ich es wohl auch...“. Der Weg zu den Hochzeitsfeierlichkeiten war allerdings weit und jedem schien es unmöglich, dass eine Schildkröte dies schaffen könnte. Doch Tranquilla Trampeltreu ließ sich nicht be-

irren.“ Schritt für Schritt setzte sie sich in Bewegung, langsam zwar, aber unaufhaltsam“. Der Weg war mühsam und beschwerlich, die Entfernung schien sich kaum zu verringern und jeder, den die Schildkröte auf ihren Weg traf, riet ihr ab, sich diesen Unbilden auszusetzen. Selbst als sie einmal versehentlich die falsche Richtung einschlug, korrigierte sie ohne zu murren ihren Weg und gab nicht auf.

Schon beinahe am Ziel, traf sie eine Gruppe von Raben, die sich höhnisch über Tranquilla Trampeltreu lustig machten.

„Diese verstockte Person, will doch tatsächlich auf die Hochzeit von jemanden gehen, der schon längst verstorben ist.“ Leo der 28. war nämlich inzwischen gestorben und eine Hochzeit hatte nicht stattgefunden. Doch Tranquillas Entschluss stand fest. Sie wollte zur Hochzeit. Nichts konnte sie abhalten. Und zuletzt gelangte sie doch noch vor die Höhle des großen Sultans. Sie fragte ein dort sitzendes Äffchen: „und ist dies vielleicht die Hochzeit des großen Sultans?“ Aber nein! Nicht die Hochzeit von Leo dem 28. hatte sie erreicht, sondern die von Leo dem 29.

Und so saß Tranquilla Trampeltreu mitten unter den Hochzeitsgästen, ein bisschen müde zwar, aber sehr glücklich und sie sprach: „Ich hab's doch immer gesagt, dass ich rechtzeitig da sein werde.“

Für uns alle war die feierliche Enthüllung der Namenstafel ein bewegender Augenblick und mancher ließ die Zeit der Umgestaltung noch mal Revue passieren. Bedanken möchten wir uns ganz herzlich bei Frau Stauf aus Orlamünde die unsere Tranquilla Trampeltreu auf eine große Tafel malte und sie für uns und unsere Kinder erlebbar macht.

Diese Benefizgala war eine gelungene Veranstaltung mit all ihren Gästen und Künstlern und ein Dank auch an die Saale-Holz-Köpfe, die uns mit ihrer Musik zum Tanz aufspielten. Und wieder konnten wir sagen: es hat sich wirklich gelohnt und wir sagen allen noch einmal ein recht herzliches DANKE SCHÖN! Genauso wie die Schildkröte haben wir unser Ziel erreicht, mit kleinen, kontinuierlichen Schritten und mit dem Glauben an die Kraft des Vollbringens.

Von diesem Tranquilla-Prinzip wollen wir uns bei der Arbeit mit den Kindern immer wieder anstecken lassen und zwar Schritt für Schritt.

Wir möchten unseren Kindern mit auf den Weg geben, dass es sich immer lohnt an eine Sache zu glauben, um sein Ziel zu erreichen.

Besonders schön ist, dass Tranquilla im italienischen Ruhe bedeutet und die Schildkröte bei den Indianern ein Glückssymbol ist.

Zusammen genommen verstehen wir uns hier im Haus als die, die täglich gemeinsam üben, sich selbst treu zu sein und den individuellen Schritten Ruhe und dem Raum Glück geben.

Wir möchten Sie deshalb ganz herzlich am Samstag, den 20. März 2004 zum Tag der offenen Tür einladen unser Gast zu sein, um sich selbst zu überzeugen, dass viel geschafft wurde, im Interesse unserer Kinder.

Zum Schluss sagen wir auch danke an unsere Elternvertreter, Eltern und Großeltern für ihre Mühen, ihren Einsatz und ihre Geduld.

Die Erzieherinnen

Immer, wenn Oma uns Märchen erzählt



Die Kinder des Kindergartens "Märchenland" boten ihren Gästen von der Begegnungsstätte des DRK anlässlich deren Weihnachtsfeier ein eindrucksvolles Programm.

Und das war ihr künstlerischer Rahmen:

Zuerst kam der Weihnachtsmann mit seinem Gehilfen. Er brachte der Oma ein großes Märchenbuch. Dann begann die Oma vorzulesen ... „Es war einmal...“

Nun erschienen die vielen Märchenfiguren und begeisterten mit ihren Liedern und Tänzen die Gäste.

Man kann nur ahnen, welche Liebe und mühevolle Kleinarbeit sich dahinter verbirgt, mit den Kindern ein solches Programm vorzubereiten.

Das Programm wurde dann noch einmal für die Sponsoren des Kindergartens und die Jüngsten der Einrichtung wiederholt. Hierzu waren auch die Eltern und Großeltern eingeladen.

Ein herzliches Dankeschön gilt den Erzieherinnen des Kindergartens "Märchenland" für diese gelungenen Darbietungen.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirche Kahla

Wir laden ein zu den Gottesdiensten im Gemeinderaum

Sonntag, 8.02.2004

10.00 Uhr Familiengottesdienst

Pfr. Coblenz

Sonntag, 15.02.2004

10.00 Uhr Gottesdienst

Sup. i. R. Günthe

Sonntag, 22.02.2004

10.00 Uhr Gottesdienst

Pfr. Schubert

Kleineutersdorf

Sonntag, 08.02.2004

17.00 Uhr Gemeindenachmittag im Dorfgemeinschaftshaus „Am Fuße des Kilimajaro“

Pfr. Coblenz

Sonntag, 22.02.2004

09.00 Uhr Gottesdienst

Herr Hädrich

Großeutersdorf

Sonntag, 8.02.2004

14.00 Uhr Gemeindenachmittag im Brauhaus „Am Fuße des Kilimajaro“

Pfr. Coblenz

Sonntag, 22.02.2004

10.15 Uhr Gottesdienst im Pfarrhaus

Herr Hädrich

Lindig

Sonntag, 22.02.2004

14.00 Uhr Gottesdienst

Pfr. Schubert

Löbschütz

Sonntag, 22.02.2004

08.30 Uhr Gottesdienst

Pfr. Schubert



Kindermusik: zu den verabredeten Zeiten
Die Konfirmanden treffen sich am Sonnabend, 28.02.2004 von 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr im großen Gemeinderaum.

Herzliche Einladung

Mittwoch, 11.02.04 um 15.00 Uhr

in der Begegnungsstätte im altengerechten Wohnen,
 Richard-Denner-Str. 1a.

**„Ich habe eine Patientenverfügung -
 ihre Chancen und Grenzen“**

Frau Arndt beantwortet gerne Ihre Fragen.

Gemeindenachmittag:

Montag, 16.02.04

um 14.00 Uhr in der Diakoniesozialstation

Richard-Denner-Str. 1a

um 16.00 Uhr im Gemeindehaus

Rudolf-Breitscheid-Str. 1

Thema: Astrid Lindgren: „Das entchwundene Land“

Wir wollen Ausschnitte aus einem wunderbaren Buch hören, in dem Astrid Lindgren, die weltbekannte Kinderbuchautorin („Pippi Langstrumpf“, „Ronja Räubertochter“, „Immer dieser Michel“ etc.) von ihrer glücklichen Kindheit auf einem Bauernhof in Schweden, von ihren Eltern und Geschwistern erzählt. Herzliche Einladung! Ihr Pfarrer Schubert

Konzert:

Am Sonnabend, dem 7. Februar, um 17.00 Uhr findet in der Stadtkirche St. Margarethen zu Kahla ein Chorkonzert der besonderen Art statt. Es singt der Mitteldeutsche Frauenchor unter der Leitung von Sebastian Göring. Dieser Chor reiht sich in die Elite der deutschen Kammerchöre, und so wird es sicherlich ein Hörerlebnis der Extraklasse. Es erklingen Werke u. a. von skandinavischen Komponisten wie Pärt, Tormes und Rautavaara.

Seien Sie herzlich eingeladen! Der Eintritt kostet 3,00 Euro.

Vorschau: Weltgebetstag 2004

„Im Glauben gestalten Frauen Zukunft“

Unter diesem Thema haben in diesem Jahr **Frauen aus Panama** die Gebetsordnung aufgestellt. Gemeinsam wollen wir am **Freitag, 5. März 2004 um 19.00 Uhr im katholischen Gemeindehaus „St. Nikolaus“ Friedensstraße** den Weltgebetstag feiern.

Dazu lade ich Sie alle recht herzlich ein.

Ihre Renate Schindler

Benjamin

Evangelische Zeitschrift für Mädchen und Jungen

Hallo, ihr Kinder!

Hallo, liebe Eltern,

Großeltern und Paten!

„Benjamin“ ist wieder da, die evangelische Zeitschrift für Mädchen und Jungen im Alter von 5 - 10 Jahren. Wir sind sehr froh darüber, wissen wir doch, wie wichtig eine christliche Zeitung in unseren Kinderzimmern ist bei all dem Vielen, mit dem unsere Kinder konfrontiert und abgelenkt werden. „Benjamin“ will Kindern Orientierung und Anregung zur Lebensgestaltung auf christlicher Basis geben, „ohne erhobenen Zeigefinger“, so „Glaube und Heimat“ Nr. 2 vom 11.01.04. Jeder „Benjamin“ ist prall gefüllt und enthält eine Bildgeschichte zur Bibel, Geschichten zum Vor- und Selberlesen, ein Bibelrätselcomic, Bastelbogen, Reportagen, Gebete und Gedanken für den Tag, Buch- und Musiktipps. Neu ist die Kochseite mit Benjamins Rezepten und eine Weitererzählgeschichte. Jede Ausgabe enthält einen Elternbrief. Preis: 29,40 Euro zuzüglich eines Versandkostenanteils von 3,00 Euro für das gesamte Jahr. Abos bestellen können Sie in der gemeinsamen Redaktion der mitteldeutschen Kirchenzeitungen Redaktion „Glaube und Heimat“ Lisztstraße 2a in 99423 Weimar. Bitte wenden Sie sich an die Religionslehrer/Innen und Kindergärtnerinnen Ihrer Kinder, an die Katechetin Frau Schindler und an unser Kirchenbüro Rudolf-Breitscheid-Str. 1.

Viel Freude mit „Benjamin“

Eröffnung der JG-Saison 2004

Junge Gemeinde (ab 16 J.) reloaded

27. - 28. Februar 2004

Freitag 18.00 Uhr Pfarrhaus Kahla (R.-Breitscheid-Straße 1), bis Samstag 14:00 Uhr

- Kennenlernrunde
- Spaß
- Spiel
- Gespräche
- Unterhaltung
- Themen für 04
- Aktionen für 04

Bitte mitbringen:

- Lust und gute Laune
- Ideen
- Matratze o. Ä. und Schlafsack für alle, die über Nacht bleiben wollen
- Geld für Essen und Trinken

Rückmeldung vor allem für jene, die über Nacht bleiben und von außerhalb kommen!!!

Das Vorbereitungsteam und Michael Sterbe

Tel.: 036424/82336

Katholische Pfarrei „Heilig Geist“ Stadtroda - Kahla

Unsere Gottesdienste

Sonntag, 08.02. - 5. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Hl. Messe in der St. Nikolauskirche

Mittwoch, 11.02.

09.00 Uhr Hl. Messe im Gemeindehaus in Kahla

Sonntag, 15.02. - 6. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Hl. Messe in der St. Nikolauskirche

Mittwoch, 18.02.

09.00 Uhr Hl. Messe im Gemeindehaus in Kahla

sonstige Veranstaltungen und Termine:

Samstag, 28.02.

ist der nächste **Kindersamstag** in Stadtroda und wir laden alle Kinder herzlich dazu ein. Um rechtzeitige Anmeldung wird gebeten.



IMPRESSUM

Kahlaer Nachrichten

- Amtsblatt der Stadt Kahla -
 Wochenzeitung mit Nachrichten und Informationen
 für die Stadt und Umgebung
 Herausgeber:

Stadt Kahla, Markt 10, 07768 Kahla

Telefon: 03 64 24 / 77-0

Verlag und Druck:

Verlag + Druck Linus Wittich GmbH

In den Folgen 43, 98704 Langewiesen

Tel. 03 67 77/2050-0, Fax 03 67 77/2050-15

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:

der Bürgermeister der Stadt Kahla,

Bernd Leube

Verantwortlich für den Anzeigenanteil:

Wolfgang Kernbach

Erreichbar unter der Anschrift des Verlages.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste.

Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen.

Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verantwortlicher Leiter für Geschäftsbereich Kommunen:

Mirko Reise

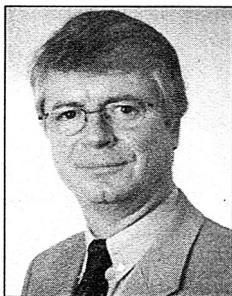
Erscheinungsweise:

vierzehntägig, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,05 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.



Bürgerkritik - sachlich und konkret

Liebe Bürgerinnen und Bürger,



Kritikthema Nr. 1 war im Monat Januar die miserable Abfallentsorgung. Ich habe im Namen der Bürgerschaft beim zuständigen Abfallwirtschaftsbetrieb in Eisenberg öffentlich Beschwerde geführt. Nachfolgend möchte ich Ihnen das Antwortschreiben des Landratsamtes zur Kenntnis geben.

Sehr geehrter Herr Leube,

Ihre Kritik an der Durchführung der Abfallentsorgung zum Jahresbeginn 2004 ist berechtigt. Es gibt dafür sehr verschiedene Ursachen. Zunächst ist es so, dass im Bereich Altpapier, Gelbe Säcke, Altglas und Sperrmüll neue Entsorger tätig sind, die als Subunternehmer der eigentlichen Auftragnehmer arbeiten. Im Bereich Restmüll erfüllt die Aufgabe der bisherige Entsorger. Die Fahrer der neu eingesetzten Unternehmen kannten zunächst das Gebiet nicht so gut und haben eine gewisse Einarbeitungszeit benötigt, um zum Beispiel auch die Lage etwas abgelegener Grundstücke kennen zu lernen. Hinzu kamen erhöhte Anfallmengen an Altpapier bzw. Leichtverpackungen über die Feiertage, so dass sich die Touren verzögerten. Beim Altpapier hatte der Hauptauftraggeber seinen Subunternehmer nicht darüber informiert, dass die Container in den Großwohnanlagen wöchentlich abzufahren sind. Nach Bekanntwerden dieses Problems war aber das zuständige Entsorgungsunternehmen sehr bemüht, das Papier so schnell wie möglich abzufahren. Es wurde zum Beispiel am 24.01.2004 eine gesonderte Abfuhr durchgeführt, damit auch die in Kellern zwischengelagerten Papiermengen schnell abgeholt wurden. Seit der 4. Kalenderwoche ist bei diesen Fraktionen im Wesentlichen eine tourenplangemäße Entsorgung gesichert.

Beim Restmüll gibt es nach wie vor Probleme. So wurde in der 5. Kalenderwoche erstmals eine neue Fahrt mit Seitenladertechnik in Kahla eingesetzt. Dies erfordert vom Fahrer besondere Fertigkeiten insbesondere beim Entsorgen enger Straßen. Daher verzögerte sich die Entsorgung in Kahla wieder etwa bei der Hälfte der Grundstücke. Diese sollte am 27.01.2004 nachgeholt werden, erfolgte aber nicht so.

Die Entsorgungsprobleme beim Restmüll insgesamt waren bedingt durch den Ausfall von Fahrzeugen (diese können wegen des Ident-Systems nicht mehr gegen ein beliebiges Fahrzeug ausgetauscht werden), durch Krankheit der Stammbesatzungen auf den Müllautos und den dadurch bedingten Einsatz von Ersatzkräften sowie auch durch die Witterungsbedingungen. Dadurch verschob sich der Tourenplan insgesamt immer weiter. Die Mitarbeiter der Entsorgungsfirma waren auch samstags im Einsatz, konnten aber trotzdem nicht alles nachholen. Zwischenzeitlich wurde ein weiteres Fahrzeug mit der Leseeinrichtung für das Ident-System ausgestattet und es wurde auch auf dem Seitenlader ein zweiter Mitarbeiter eingesetzt, um eine schnellere Abfuhr zu ermöglichen. Die Mitarbeiter unseres Betriebes standen und stehen in ständigem Kontakt mit den Entsorgungsunternehmen und leiten Beschwerden unverzüglich weiter. Es wurden täglich Abstimmungsgespräche zum Stand der Entsorgung geführt. Seit der 4. Kalenderwoche wird dazu auch jeden Tag eine Mitteilung auf der Internetseite des Abfallwirtschaftsbetriebes veröffentlicht.

Das beauftragte Unternehmen, die Fa. Tönsmeier, wurde angemahnt, die vertraglich vereinbarten Leistungen abzusichern und termingerecht die Hausmüllentsorgung in der geforderten Qualität zu erbringen. Durch den Abfallwirtschaftsbetrieb wurde das Entsorgungsunternehmen schriftlich aufgefordert, kurzfristig Maßnahmen einzuleiten, um die Entsorgungsrückstände aufzuholen. Der Abfallwirtschaftsbetrieb ist nicht mehr gewillt, die Entsorgungsprobleme zu dulden, und behält sich vor, vertragsgerechte Schritte einzuleiten.

Wir hoffen, dass durch all diese Maßnahmen ab sofort eine pünktliche Abholung aller Abfälle gewährleistet werden kann und bitten Sie, uns bei erneuten größeren Problemen unverzüglich zu informieren.

Mit freundlichen Grüßen
Rudolf
Werkleiter

Die Bürgerumfrage brachte bisher über 80 Hinweise, Vorschläge bzw. Kritiken. Ich möchte erneut zu den Schwerpunkten Stellung nehmen.

1. Schlechter Zustand von Fußwegen

Die Reparatur von Fußwegen gehört zum Arbeitsprogramm unseres städtischen Bauhofes. Leider häufen sich die Zerstörungen dadurch, dass Kraftfahrzeuge gesetzeswidrig darauf parken bzw. Fußwege befahren, die für diese Lasten nicht gebaut wurden. Unser Bauamt wird ein Reparaturprogramm für das Jahr 2004 zusammenstellen, das, sobald es die Witterung zulässt, durch den Bauhof abgearbeitet wird.

2. Verkehrsproblem Grabenweg

In einer Bürgerversammlung zu diesem Thema wurden durch Anwohner der Vorschlag unterbreitet, die Fahrtrichtung zwi-

schen Johann-Walter-Platz (alte Feuerwehr) und Marktpforte in der Richtung zu ändern. Die Stadtverwaltung hat diese Änderung beim Straßenverkehrsamt beantragt und genehmigt bekommen. Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 29.01.2004 dazu sein "Ja" gegeben und sobald die bestellten Schilder eingetroffen sind, wird der Bauhof diesen Bürgerhinweis in die Tat umsetzen.

3. Öffentliche Toilette im Stadtzentrum

Diese berechtigte Forderung besteht seit langem. Mit der im Frühjahr beginnenden Sanierung des Rathauses (3. Bauabschnitt) ist der Einbau einer öffentlichen Toilette, die ganztagig geöffnet sein wird, neben dem Hintereingang des Rathauses geplant. Fertigstellung soll Ende dieses Jahres sein.

4. Füttern von Katzen auf öffentlichen Straßen und Plätzen

Es war nicht schwer festzustellen, welche Bürgerin aus reiner Tierliebe die Futternäpfe im Stadtgebiet aufstellt und ständig mit Futter versorgt. Wir haben mit der Frau ein Gespräch geführt und sie gebeten, nur an geeigneten Stellen die Fütterung durchzuführen.

5. Falschparker

In den von den Bürgern aufgeföhrten Straßen z. B. Hohe Straße ist die Parkordnung eindeutig geregelt, d. h. durch Schilder das Parken verboten. Da Polizei und Ordnungsamt nicht jederzeit überall sein können, erweist es sich als günstig, wenn aufmerksame Bürger das Kennzeichen notieren und an Polizei oder Ordnungsamt weiterleiten.

6. Raserei auf Bibraer Landstraße

Um der Geschwindigkeitsüberschreitung Herr zu werden, hilft ein Herabsetzen der Geschwindigkeit durch Beschilderung relativ wenig. Deshalb haben wir bei der Polizei beantragt, dass in diesem Straßenbereich Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt werden.

7. Fehlende Fahrradständer

Es ist allgemein üblich, dass Unternehmer für ihre Kunden Fahrradständer vor ihren Gewerberäumen zur Verfügung stellen. Wir haben deshalb die Gewerbegemeinschaft über diesen Wunsch vieler Radfahrer informiert. Wir geben gleichzeitig den Hinweis, dass das Aufstellen von Fahrradständern auf öffentlichen Grund und Boden genehmigungspflichtig ist.

8. Bachbett Reinstädter Bach

Durch das Funktionieren der Hochwasserschutzteiche kommt es relativ selten zu höheren Strömungsgeschwindigkeiten des Reinstädter Baches. Dadurch wird verhindert, dass das Material, das der Bach mit sich bringt, ab und zu wieder weg gespült wird. Der Bauhof wird im Frühjahr damit beginnen das Bachbett wieder zu beräumen, um für mögliche Hochwassersituationen genügend Querschnitt zur Verfügung zu haben.

9. Verkehrssituation Kreuzung Bachstraße/Bergstraße

Die Überfahrt über den Reinstädter Bach in diesem Bereich muss in ähnlicher Weise saniert werden, wie wir das in der vergangenen Jahr in der Oststraße durchgeführt haben. Die Untersuchung dazu wurde durchgeführt und wir beabsichtigen im Jahr 2005 die Realisierung dieser Maßnahme. Bis dahin wird die Verkehrssituation in diesem Bereich so bleiben müssen wie sie ist. Dies betrifft leider auch die Installation der versprochenen Buswartehalle, die ebenfalls erst nach Fertigstellung der Baumaßnahme errichtet werden kann.

10. Baumaßnahmen im Straßenbereich durch Versorgungsunternehmen

Die eingegangenen Hinweise beziehen sich auf die Tatsache, dass es den ausführenden Baufirmen häufig nicht gelingt, nach Fertigstellung ihrer Arbeiten die Straßendecke wieder so zu schließen, dass keine "Buckelpiste" entsteht. Unser Bauamt hat in den berechtigten Fällen Mängelanzeige erstattet.

11. Fehlendes Pflegeheim in Kahla

Die Einrichtung eines Pflegeheimes in Kahla ist sehr wünschenswert. Leider hat sich bisher kein Betreiber gefunden, der mit geeigneter Finanzierung ein derartiges Heim hier errichtet. Mit einem weiteren möglichen Interessenten hat die Stadtverwaltung bereits Kontakt aufgenommen. Aber ohne Fördermittel wird es keine bezahlbaren Heimplätze geben.

12. Kranke Bäume im Stadtgebiet

In den Straßenbereichen, die hoheitlich durch die Stadt Kahla betreut werden, leistete der Bauhof zum Teil mit Unterstützung von Firmen diese Arbeit. In anderen Straßen, z. B. Lindiger Straße sind andere Straßenbaulastträger z. B. der Landkreis zuständig. Die Verwaltung hat nach eingegangenen Hinweisen die jeweiligen Träger über die Gefahrensituation informiert.

13. Straßenbeleuchtung Oberbachweg

Die Reparatur der defekten Straßenbeleuchtung wurde angewiesen. Der Umstand, dass zu wenig Straßenlampen vorhan-

den sind, wird gegenwärtig geprüft und nach kostengünstigen Lösungsvarianten gesucht.

14. Die Hinweise, die die Wohnungsunternehmen betreffen wurden weitergeleitet

Auch in dieser Ausgabe veröffentlichen wir wieder das Formular zur Bürgerumfrage und hoffen wieder auf viele Hinweise.

Ihr Bürgermeister
Bernd Leube

Informationen zu Veranstaltungen, Tourismus und Freizeit

Deutsches Nationaltheater Weimar

Theater im Paket

Freitag, den 20. Februar 2004, 19.30 Uhr

Christoph Willibald Gluck
ORFEO ED EURIDICE

Sonnabend, den 13. März 2004, 18.00 Uhr

Federico Garcia Lorca
BERNADA ALBAS HAUS

Anmeldungen nimmt die Stadtverwaltung, Zi. 3, Tel. 77141 entgegen.

Die Familien-Thüringencard

Ab 01.02.2004 wird die Familien-Thüringencard durch die Landkreise und kreisfreien Städte in Thüringen ausgereicht.

Familien aus Kahla können diese in der Stadtverwaltung, Zi. 3, erhalten.

Nachweise, wie: Sozialhilfeberechtigung oder Geburtsurkunden und Kindergeldnachweis sind vorzulegen.

Die Familien-Thüringencard ist ein Angebot für Familien, die in Thüringen leben, mit Kindern unter 18 Jahren.

Sie richtet sich an:

- Familien mit drei und mehr Kindern oder
- Familien, die Sozialhilfe beziehen mit mindestens einem Kind.

Sie berechtigt:

- diese Familien, an drei frei wählbaren Tagen im Jahr die Leistungen der Thüringen-Card in Anspruch zunehmen.
- ermöglicht den kostenlosen Besuch zahlreicher Museen, Sehenswürdigkeiten und Freizeitangebote in Thüringen sowie die ermäßigte Inanspruchnahme einzelner weiterer Leistungen.

Die Gebühr für die Familien-Thüringencard beträgt 5,- EUR pro Familie.

Vereine und Verbände

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Jena-Eisenberg-Stadtroda e. V.

Frauenbegegnungsstätte

Rudolstädter Straße 22 a
07768 Kahla
Tel.: (03 64 24) 52957

Öffnungszeiten

Montag 08.30 Uhr - 12.00 Uhr und 12.30 Uhr - 15.30 Uhr

Dienstag 08.30 Uhr - 12.00 Uhr und 12.30 Uhr - 15.30 Uhr

Mittwoch 08.30 Uhr - 14.00 Uhr

Donnerstag 08.30 Uhr - 12.00 Uhr und 12.30 Uhr - 17.00 Uhr

Freitag 08.30 Uhr - 12.00 Uhr

Die Frauenbegegnungsstätte trägt dem sozialen Anliegen - Hilfe zur Selbsthilfe - Rechnung.

Sie ist für alle Interessenten ein Treffpunkt, wo ihnen u. a. die Möglichkeit eingeräumt wird

- sich Rat zu holen
- Erfahrungen auszutauschen und über Probleme zu sprechen

- eigene Interessen zu entdecken oder einfach nur mit anderen Menschen zu reden
- entsprechend unserem Veranstaltungsplan die Freizeit zu gestalten.

Wir geben Hilfestellung

- beim Verfassen von Bewerbungen und Lebensläufen
- beim Ausfüllen von Formularen
 - Alg/Alhi
 - Sozialhilfeanträge
 - Wohngeldanträge
 - Rentenanträge/Kontenklärungen
- bei Kontaktaufnahme mit Ämtern und Behörden
- bei Fragen des täglichen Lebens alle Bereiche betreffend, auch in Konfliktsituationen.

Weiterhin bieten wir Hausaufgabenhilfe und Kinderbetreuung an sowie Spiel- und Bastelnachmittage.

Selbstverständlich werden alle Ihre Fragen und Probleme vertraulich behandelt.

Veranstaltungsplan vom 09.02. - 14.02.2004 und vom 16.02. - 20.02.2004

Montag 09.02.04 und 16.02.04

- | | |
|-----------|--|
| 08.30 Uhr | Hilfe beim Ausfüllen von Formularen |
| 12.30 Uhr | Beratung von Menschen in schwierigen Lebenssituationen |

Dienstag 10.02.04 und 17.02.04

- | | |
|-----------|--|
| 09.00 Uhr | Handarbeitszirkel |
| 12.30 Uhr | 10.02.04 - Spiel- und Bastelnachmittag mit Kindern
17.02.04 - Seidenmalen mit Kindern |

Mittwoch 11.02.04 und 18.02.04

- | | |
|-----------|-----------|
| 09.00 Uhr | Malzirkel |
|-----------|-----------|

Donnerstag 12.02.04 und 19.02.04

- | | |
|-----------|---|
| 09.00 Uhr | Kreativzirkel
12.02.04 - Die Fa. Keramik und Kunstgewerbe aus Saalburg hat verschiedene Keramikteile für Haus und Garten im Angebot, die wir hier gemeinsam bemalen. |
| 10.00 Uhr | LRA / SHK Gesundheitsamt Stadtroda
Sprechstunde Sozialpsychiatrischer Dienst |
| 14.30 Uhr | am 12.02.04 - Frauencafé
Bewegungsübungen zur Belebung und Fitterhaltung von Körper und Geist
am 19.02.04 - Frauencafé
Wanderung um Kahla |

Freitag 13.02.04 und 20.02.04

- | | |
|-----------|---|
| 08.30 Uhr | Hilfe beim Ausfüllen von Formularen
Wir übernehmen auch Kinderbetreuung, damit die Muttis Arztbesuche wahrnehmen können und mehr Zeit für ihre Besorgungen haben (bitte telefonisch anmelden). |
|-----------|---|

Die Räume unserer Begegnungsstätte können Sie für Familienfeiern wie z. B. Feiern anlässlich der Jugendweihe mieten.

Ab 1. März 2004 gibt es die Möglichkeit zum Mittagessen in der Frauenbegegnungsstätte. Interessenten melden sich bitte bei Frau Althans/Tel.-Nr. (03 64 24) 5 29 57.

Der Countdown für den 12. Kinderkleiderbasar im DRK läuft!

Wir wenden uns an alle Muttis und Vatis, deren "Kleine" viel zu schnell groß werden. Bei uns können Sie gut erhaltene Kinderbekleidung zum Verkauf anbieten und auch kaufen.

Der Kinderkleiderbasar findet am Samstag, den 28.02.04 von 10.00 bis 12.30 Uhr im Rotkreuzzentrum, Dammstr. 32, in Jena statt. Die Annahme der saisonbedingten, gebrauchten, gut erhaltenen und sauberen Kleidung (bis Größe 176), Umstandskleidung sowie Kinderzubehör und Kinderspielzeug erfolgt am Freitag, den 27.02.04 von 09.00 bis 17.00 Uhr in den Schulungsräumen des DRK. Eine telefonische Voranmeldung ist aus organisatorischen Gründen unbedingt erforderlich. Die Telefonnummer lautet 03641/400-204/205/209.

Weitere Informationen finden Sie unter www.drk-jena.de.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Dr. A. Weiß

Abteilungsleiterin Kinder, Jugend und Familie

Informationsveranstaltung zum 3. Raucherentwöhnungskurs

Am 11.02.2004 wird in den Räumlichkeiten des WENDEPUNKT e. V. (Rosa-Luxemburg-Straße 13) um 17.30 Uhr eine Informationsveranstaltung zum 3. Raucherentwöhnungskurs stattfinden.

In dem 10-stündigen Kurs, der wöchentlich in den Abendstunden durchgeführt wird, haben Sie die Möglichkeit unter fachgerechter Anleitung und mit der Unterstützung der Gruppe, ein rauchfreies Leben zu erlernen.

Der Rauchertypen-Test

Wissen Sie genau, wann es Sie überkommt, wann Sie ganz automatisch zur Zigarette greifen?

Mit dem Typen-Test kommen Sie sich selbst auf die Spur.

Der **Stress-Typ** raucht bei Zeitdruck und starker Arbeitsbelastung.

Der **Geselligkeits-Typ** raucht in Gesellschaft, z. B. bei Parties, in Kneipen und am Skatabend

Der **Ablenkungs-Typ** raucht, um Hand und Mund zu beschäftigen, auch aus Verlegenheit oder Unsicherheit.

Der **Genuss-Typ** raucht nach dem Essen, in geruhsamen Pausen, als "Belohnung".

Der **Automatik-Typ** raucht ganz automatisch, ohne darüber nachzudenken.

Der **Anspannungs-Typ** raucht aus Ärger, Wut, Unglücklichkeit, Langeweile.

Der **Anregungs-Typ** raucht zur Beruhigung und Konzentration.

Der **Schlanke Linie-Typ** raucht statt einer Mahlzeit, um nicht zuzunehmen, zur Verdauung.

Haben Sie sich wiedererkannt und das Ziel zukünftig rauchfrei zu leben?

Eine Vielzahl von Hilfsmitteln stehen Rauchern zur Verfügung, wenn sie sich entschieden haben, mit dem Rauchen aufzuhören, wie z. B. Nikotinkaugummi, Nikotinpflaster, Nikotinspray. Wissenschaftliche Untersuchungen zeigen jedoch, dass verhaltenstherapeutisch orientierte Programme langfristig die besten Erfolge aufweisen.

Aus diesem Grund laden wir interessierte Raucher recht herzlich zu der o. g. Informationsveranstaltung ein. Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gern unter der 036691/57200 zur Verfügung.

Veranstaltungen des Ortsverbandes der AWO Kahla

für die Zeit vom 09.02. bis 20.02.2004

Montag,	09.02.2004
10.00 Uhr	Eltern-Kind-Gruppe
Dienstag,	10.02.2004
10.00 Uhr	Eltern-Kind-Gruppe
Mittwoch,	11.02.2004
10.00 Uhr	Eltern-Kind-Gruppe
Donnerstag,	12.02.2004
09.30 Uhr	Eltern-Kind-Gruppe
10.30 Uhr	Babymassage
11.00 Uhr	Rückbildungsgymnastik mit Hebamme Julia
Freitag,	13.02.2004
13.00 Uhr	Freitagswanderung der Senioren (Leitung Dieter Müller)
Montag,	16.02.2004
10.00 Uhr	Eltern-Kind-Gruppe
Dienstag,	17.02.2004
10.00 Uhr	Eltern-Kind-Gruppe
Mittwoch,	18.02.2004
10.00 Uhr	Eltern-Kind-Gruppe
Donnerstag,	19.02.2004
09.30 Uhr	Eltern-Kind-Gruppe
10.30 Uhr	Babymassage
11.00 Uhr	Rückbildungsgymnastik mit Hebamme Julia
Freitag,	20.02.2004
13.00 Uhr	Freitagswanderung der Senioren (Leitung Dieter Müller)

Achtung werdende Eltern!!!

Neu beginnender Geburtsvorbereitungskurs im Februar!

Ort: Integrativer Kindergarten der AWO Kahla, Hermann Koch-Str. 3 - 5

Unter Leitung der Hebamme Julia Meier-Rosendorf erlernen Sie Entspannungstechniken, Atemübungen und erfahren alles über die Entbindung und das Wochenbett. Ebenfalls werden Ihnen die umliegenden Kreißsäle vorgestellt.

Anmeldungen zum kostenlosen Kurs werden unter Kahla 147100 (AWO) entgegengenommen.

Der VdK-Ortsverband informiert

Liebe Mitglieder, der Kreisverband lädt zu einer Busfahrt am 08.03.04 ins Erzgebirge ein. Wer teilnehmen möchte, meldet sich bitte bis spätestens 12.02.04

bei Herrn Störtzer 22396

bei Frau Unger 23884.

Der Vorstand

Beratungszentrum „Lucie“ e. V.

Seniorentreff Kahla

Margarethenstraße 3

07768 Kahla

Telefon 036424/53427

Unsere Angebote im Monat Februar 2004

03.02.04 Gymnastik und Spiele

04.02.04 Wir feiern Geburtstag

05.02.04 Spiele und Handarbeiten

10.02.04 Wir spielen UNO

11.02.04 Unsere beliebte Kaffeerunde

12.02.04 Heute singen wir wieder einmal

17.02.04 Gymnastik und Spiele

18.02.04 Faschingsparty

19.02.04 ErzählNachmittag

24.02.04 Wir spielen UNO

25.02.04 Wir feiern Geburtstag

26.02.04 Kegelnachmittag

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Unsere Veranstaltungen beginnen wie immer 14.00 Uhr. Änderungen vorbehalten.

Sportnachrichten

SV 1910 Kahla Kegeln

03-12-07

Männer

Sieg unserer 1. Männermannschaft gegen Zöllnitz!

SV 1910 Kahla I gegen KSV RW Zöllnitz!

4775 Holz zu 4635 Holz

Kahla: T. Köhler 825 Holz, D. Stops 807 Holz, F. Blumenstein 820 Holz, H. Völkel 760 Holz, Ra. Arnhold 741 Holz und A. Loch 822 Holz.

Zöllnitz: J. Walpuski 807 Holz

Überraschender Auswärtssieg unserer 2. Männermannschaft gegen Schkölen!

SV Schkölen gegen SV 1910 Kahla II

2471 Holz zu 2504 Holz

Kahla: B. Ullrich 418 Holz, N. Schindler 445 Holz, M. Quaas 389 Holz, T. Schoen 430 Holz, D. Förster 434 Holz und R. Müller 391 Holz

Schkölen: S. Weber 433 Holz

Senioren

Für unsere Senioren war gegen den Spitzenreiter aus Unterwellenborn nicht zu gewinnen!

SV Unterwellenborn gegen SV 1910 Kahla

1654 Holz zu 1579 Holz

Kahla: R. Schlott 409 Holz, H.- J. Hörenz 393 Holz, J. Planitzer 372 Holz und H. Schneider 405 Holz
U-Born: M. Klinger 434 Holz



Unsere Frauenmannschaft "Die roten Teufel vom Rosengarten".

04-01-09

Kahlaer Stadtmeisterschaft 2003 im Kegeln

Eine große Resonanz fand die Kahlaer Stadtmeisterschaft des Jahres 2003. Dieses zeigte sich an der Teilnehmerzahl von 34 Keglerinnen und Keglern. Der Wettkampf wurde über 3 x 100 Wurf durchgeführt. Gute Leistungen und ein Bahnrekord (R. Schlott 421 Holz) zeugten davon. Thomas Schoen aus der Jugendmannschaft konnte als einziger seinen Titel verteidigen.

Männer:

1. Rüdiger Schlott	1280 Holz
2. Horst Schneider	1233 Holz
3. Gerold Schneider	1208 Holz
4. Henry Völkel	1170 Holz
5. Dittmar Förster	1170 Holz

Frauen:

1. Gabi Skoczowsky	1010 Holz
2. Hella Thomas	1099 Holz
3. Manuela Noffke	1092 Holz
4. Sabine Rosenkranz	1027 Holz
5. Barbara Hörenz	1026 Holz

Jugend:

1. Thomas Schoen	1170 Holz
2. Toni Dobberstein	1134 Holz
3. Eric Heerwagen	1051 Holz
4. Martin Knoll	1038 Holz
5. Richard Schlegel	926 Holz

04-01-12

Jugend

SV 1910 Kahla gegen TSV Pößneck

1517 Holz zu 1469 Holz

Klarer Sieg unserer Jugendmannschaft gegen Pößneck!

Kahla: E. Heerwagen 359 Holz, T. Dobberstein 372 Holz, M. Knoll 393 Holz und T. Schoen 393 Holz

Pößneck: T. Eichberg 405 Holz

04-01-18

Männer

SV HB Gera gegen SV 1910 Kahla I

5013 Holz zu 4868 Holz

Nichts zu holen für unsere 1. Männermannschaft in Gera!

Kahla: T. Köhler 848 Holz, D. Stops 849 Holz, M. Quaas 752 Holz, R. Müller 808 Holz, A. Loch 868 Holz und Ra. Arnhold 743 Holz

Gera: K. Weidlich 868 Holz

SV 1910 Kahla II gegen SV Hermsdorf II

2252 Holz zu 2267 Holz

Peinliche Niederlage für unsere 2. Männermannschaft gegen Hermsdorf!

Kahla: B. Ullrich 338 Holz, H. Völkel 340 Holz, N. Schindler 385 Holz, G. Schneider 403 Holz, R. Schlott 408 Holz und R. Schwarz 378 Holz

Hermsdorf: J. Klein 423 Holz

SV Hermsdorf IV gegen SV 1910 Kahla III

2192 Holz zu 2263 Holz

Klasseleistung unserer 3. Männermannschaft wurde mit einem Sieg belohnt!

Kahla: H. Bauer 367 Holz, G. Dittrich 409 Holz, T. Eichler 368 Holz, Re. Arnhold 369 Holz, R. Schulze 389 Holz und F. Seifarth 361 Holz

Hermsdorf: M. Drobe 400 Holz

Frauen

SV 1910 Kahla gegen Uhlstädtner SV

1437 Holz zu 1490 Holz

Uhlstädtner Mannschaft zu stark für unsere Frauenmannschaft!

Kahla: G. Skoczowsky 396 Holz, B. Hörenz 300 Holz, H. Thomas 383 Holz und S. Rosenkranz 358 Holz

Uhlstädt: H. Kuprat 395 Holz

Jugend

SV Unterwellenborn gegen SV 1910 Kahla

1543 Holz zu 1548 Holz

Kahlaer Jugendmannschaft gewinnt gegen den Favoriten in Unterwellenborn!

Kahla: T. Dobberstein 380 Holz, E. Heerwagen 380 Holz, M. Knoll 370 Holz und T. Schoen 408 Holz

Unterwellenborn: J. Gölitzer 404 Holz

DSKV Landesverband Thüringen

Verbandsgruppe 02

Jahresabschluß Stadtmeisterschaft

Dohlensteincup - Bestenliste Double für Wieland Bieder

Kahlas Stadtmeisterschaft brachte das erwartet spannende Ende. Bis zuletzt war der Sieg von Wieland Bieder in Frage gestellt. Da sich die Gegner jedoch gegenseitig schlugen, war er der lachende Dritte. So erzielten die Verfolger Jecke und Riedel sogar noch ein Streichergebnis. Dadurch war für das hintere Feld der Weg frei, selbst mal zu glänzen. Tagessieg für Eddy Büschel mit 1425 Punkten, 2. Steffen Berndt, 1233 Pkt., 3. Ludwig Wahren, 1099 Pkt., 4. Ralf Schulze, 1040 Pkt., 5. Wieland Bieder, 1010 Pkt., 6. Karl-Heinz Höhn, 969 Pkt.

Somit Stadtmeisterschaft-Endstand 2003 bei 31 Teilnehmern: 1. Wieland Bieder, 10904 Pkt., 2. Ludwig Wahren, 10445 Pkt., 3. Matthias Jecke, 10201 Pkt., 4. Dirk Riedel, 10125 Pkt., 5. Ralf Schulze, 10029 Pkt., 6. Gunter Grajetzki, 9709 Pkt., 7. Karl-Heinz Höhn, 9210 Pkt., 8. Thomas Barnikol, 8614 Pkt.

Dohlensteincup

Dieser brachte nur noch unwesentliche Veränderungen. Insgesamt konnten hier 44 Spieler in die Punkteränge gelangen, Schlussstand: 1. Wieland Bieder, 174 Pkt., 2. Thomas Barnikol, 157 Pkt., 3. Ludwig Wahren, 145 Pkt., 4. Karl-Heinz Höhn, 131 Pkt., 5. Dirk Riedel, 129 Pkt., 6. Steffen Berndt, 114 Pkt., 7. Heinz Kirchner, 113 Pkt.

Bestenliste

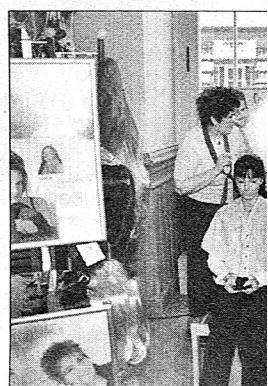
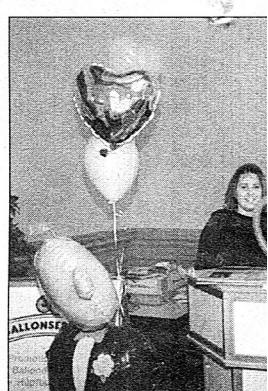
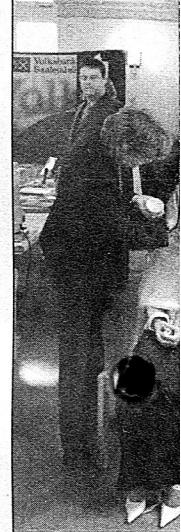
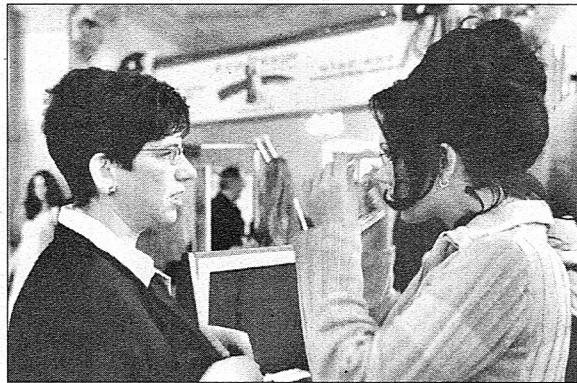
In der ewigen Bestenliste, für die sich die 20 besten Spieler der Stadtmeisterschaft Punkte erspielen können, gibt es folgenden neuen Stand: 1. Ludwig Wahren, 118 Pkt., 2. Ralf Schulze, 116 Pkt., 3. Gunter Grajetzki, 84 Pkt., 4. Thomas Barnikol, 61 Pkt., 5. Ewald Büschel, 57 Pkt., 6. Heinz Kirchner, 56 Pkt., 7. Matthias Jecke, 52 Pkt.

Am 3. Januar 2004 findet im "Dohlenstein" ein Neujahrsturnier für jedermann statt. Es werden 2 Serien gespielt, jeder Teilnehmer erhält einen Preis, Einsatz 12,— EUR.

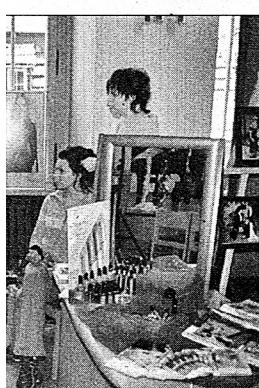
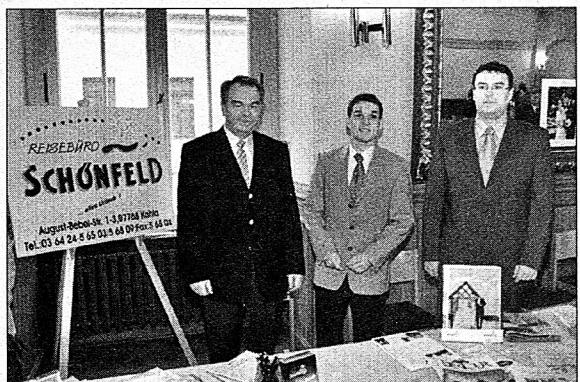
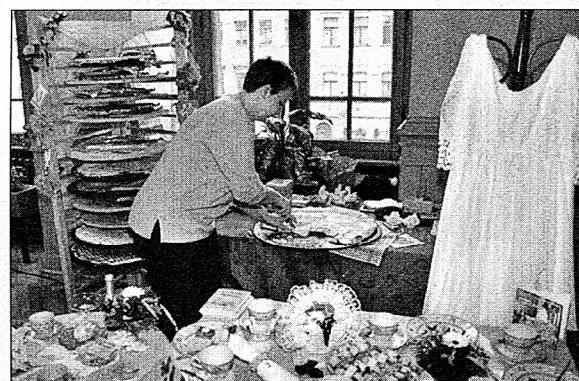
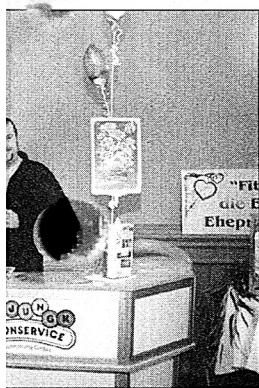
Ludwig Wahren

1. Hochzeitsmesse in

Mit dabei waren:



Kahla - großer Erfolg



und

- Veranstaltungsservice Störzer
- ML-Media Design
- Hotel- und Restaurant "Am Kellerberg"
- Fitnessstudio "Balance"
- Stiebi Production

Fotos: Claudia Preuß

Sonstige Mitteilungen

Ausweisung des Naturschutzgebietes „Dohlenstein und Pfaffenberg“

Information der Betroffenen über das Vorhaben - Bürgertermin

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
das Thüringer Landesverwaltungsamt als obere Naturschutzbehörde bereitet zur Zeit die Ausweisung des Naturschutzgebietes „Dohlenstein und Pfaffenberg“ in folgenden Fluren vor:

- Stadt Kahla, Gemarkung Löbschütz, Flur 3 und 4
- Gemeinde Großpürschütz, Gemarkung Großpürschütz, Flur 5
- Gemeinde Seitenroda, Gemarkung Seitenroda, Flur 1 und 4.

Aus diesem Grunde möchten wir Sie zu einem

Informationsabend am Dienstag, dem 2. März um 19.00 Uhr im Landhotel Jägerhof

einladen (Dorfstraße 25 in Seitenroda).

Dabei möchten wir Ihnen das Vorhaben vorstellen und Ihnen Gelegenheit geben, Fragen zum Ausweisungsverfahren und zu dem auszuweisenden Naturschutzgebiet zu stellen.

Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit, die Unterlagen während der öffentlichen Auslegung vom 16.02.2004 bis zum 19.03.2004 einzusehen und ihre Anregungen und Bedenken zu äußern. Diese Auslegung erfolgt in der Stadtverwaltung Kahla, den Gemeindeverwaltungen Seitenroda und Großpürschütz, der Verwaltungsgemeinschaft „Südliches Saaletal“ in Kahla und im Landratsamt des Saale-Holzland-Kreises in Eisenberg.

Mit freundlichen Grüßen

**Im Auftrag
Goldmann**

Anzeigenteil

Die »Kleinen Zeitungen«

mit der großen Information



98704 Langewiesen, In den Folgen 43,

Telefon (0 36 77) 20 50-0

Telefax (0 36 77) 20 50 15,

E-Mail-Adresse:

info@wittich-langewiesen.de



**Ihre Prospekte
kommen bei
unseren Lesern gut an!**



Infos unter 0 36 77 / 2050-0

VERLAG + DRUCK

LINUS WITTICH GMBH
Heimat- und Bürgerzeitungen



Musterkatalog

Geben Sie Ihrer Familienanzeige den richtigen Rahmen!

PRIVATanzeigen ONLINE buchen!

Von zuhause aus Ihre persönliche Familienanzeige und Kleinanzeigen aus dem Online-Katalog auszuwählen und aufzugeben - ganz einfach per E-Mail.

Anzeigenservice
Besuchen Sie uns unter <http://www.wittich.de>

www.wittich.de

VERLAG
WITTICH

Endlich Schluss mit Türen streichen!
Aus alt wird neu in einem Tag!
Kein Rausstellen!

Meine alte Küche hat PORTAS modernisiert!
Mit neuen Fronten nach Maß!
Renovieren heißt sparen!

Jetzt ist meine Treppe wieder schön und sicher!
Mir dein Stufe-auf-Stufe-System!
Ohne Baustelle!

Für jede Tür geeignet – über 1.000 Modelle!
Für alle Küchen geeignet – Sie sparen bares Geld!
Für jede Treppe geeignet – Echtholz oder Laminat!

PORTAS® Europas Renovierer Nr. 1
PORTAS Fachbetrieb Winfried Putz
07743 Jena • Am Flutgraben 8
Tel./Fax: (0 36 41) 44 35 18

Werbung bringt Erfolg



Morbach

Der Luftkurort mitten im Hunsrück

Natur und Kultur in Hülle und Fülle

- Archäologiepark Belginum
- Deutsches Telefon-Museum
- Hunsrücker Holzmuseum

► Hotels, Gasthäuser, Pensionen, Privatzimmer, Ferienwohnungen

Jugendherberge
und Jugendfreizeitheime

► Freizeiteinrichtungen

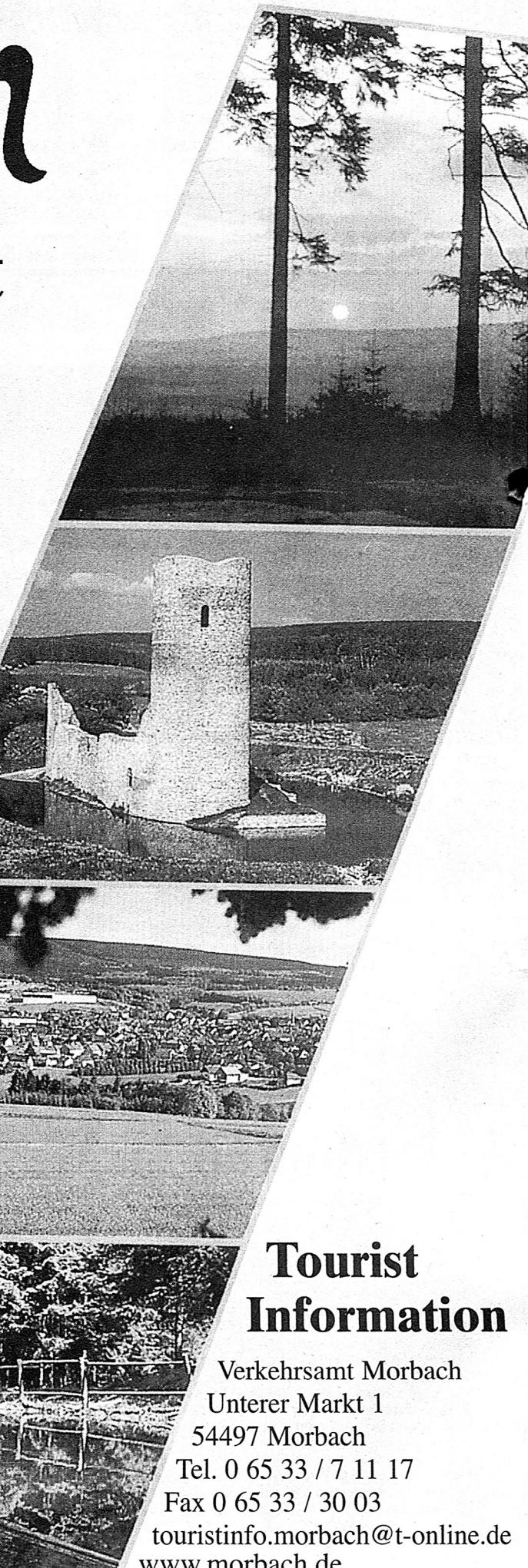
Beheiztes Sport- und Freizeitbad
Erholungswald Ortelbruch
und einiges andere mehr

► Wanderwege Radfahrwege

► Urlaubs- programme

für Wanderer, Kegler
und Busgruppen

► Wintersport



Tourist Information

Verkehrsamt Morbach
Unterer Markt 1
54497 Morbach
Tel. 0 65 33 / 7 11 17
Fax 0 65 33 / 30 03
touristinfo.morbach@t-online.de
www.morbach.de

- Anzeige -

**Aktuelle
Information Ihrer
Landesbausparkasse**
**Tipps zur
Auftragserteilung
an Handwerker (II)**

Ärger mit Handwerkern muss nicht sein. Klare Absprachen und Spielregeln zwischen Auftraggeber und -nehmer sorgen für gutes Klima und saubere Arbeit. Die LBS Landesbausparkasse Hessen-Thüringen gibt Tipps, wie Hauseigentümer und Bauherren Preise verschiedener Betriebe kennen lernen, Fehler bei der Abnahme vermeiden und die Mängelbeseitigung hartnäckig einfordern. Dazu wichtige Hinweise, wie man Streit vermeidet.

Festpreis: Man kann auch einen Festpreis vereinbaren. Anders als ein Kostenvoranschlag ist dieser Preis verbindlich. Der Handwerker darf in keinem Fall mehr verlangen. Wer sich dafür entscheidet, sollte allerdings die gewünschten Materialien und die Ausführung exakt beschreiben. Denn der Handwerker hat mit dem fixen Preis das Interesse, alles möglichst preisgünstig zu erledigen - womöglich mit Produkten und Qualitäten, die nicht unbedingt den Vorstellungen des Kunden entsprechen.

Verdingungsordnung: Manche Verträge nehmen Bezug auf die Verdingungsordnung für Bauleistungen (VOB). Das sollte man nicht einfach hinnehmen, denn die VOB hebelt einige Kundenrechte des Bürgerlichen Gesetzbuches aus.



L BUT GmbH

Das Handwerkerhaus • Die Arbeitsgemeinschaft der Meisterfachbetriebe

Aktion Dach / Fassade 2003/2004



Dicke Winterrabatte für Schnellenschlossene!

auf alle Tondächer – Fassadenverkleidungen mit Naturschiefer + Eternitplatten bei Ausführung bis 30.03.04!

Wir erstellen Ihnen gern ein kostenloses Angebot!

Fragen Sie uns auch nach folgenden Leistungen:

Dachdeckermeister Dieter Schilling

- Beton, Schindel- und Naturschieferdächer • Dach- und Fassadendämmung • Dachklemperarbeiten • Dachreparaturen aller Art • Beschiefern oder Einfassen von Kaminen und Dachkästen mit Blech

Zimmermeister Uwe Meißner

- Aufblenden von Fachwerk • Auswechseln von Sparren • Fachwerk aller Art, Neu- und Rekonstruktion • Dachstühle

Malermeister Jens Reumschüssel

- Fassadenanstriche aller Art • Holzschatz und Lasuren • Sandstrahlen • Putzvollwärmeschutz mit Hartschaum und Mineralwolle • Fachwerksanierung • Trockenbau • Innearbeiten • Badsanierung

Weitere Leistungen • Tiefbau aus unserem Angebot*

- Pfasterarbeiten • Drainagearbeiten • Trockenlegung von Keller und Haus * Ausführung durch Partnerbetrieb

Unsere Beratung und unser Angebot ist kostenlos und unverbindlich.

Tel. 03677/207736 • Fax 207737

Waldstraße 17 b • 98693 Ilmenau

Seit
1
9
9
2

Bestattungshaus Kahla GmbH

Seit
1
9
9
2

Leitung: Ramona Müller

... dem Leben einen würdigen Abschied geben.
Selbst Verantwortung übernehmen, seine Angehörigen entlasten
– Bestattungsvorschreibe – Sterbegeldversicherung

weil es unumgänglich werden wird.

Ein Anruf – ein unverbindliches Gespräch:

Jenaische Straße 5/6

Kahla

Tag & Nacht 2 27 84

INSERIEREN BRINGT GEWINN!

- Anzeige -

Magnetfeld-Anwendungen auch zu Hause möglich

– Mietmöglichkeit für 4 Wochen – Seniorensonderpreis

Einsatz bei Krämpfen, Diabetes und Rückenschmerzen

Anwenderbericht von Fam. G. aus Gera

Gera. Durch einen Zeitungsartikel erfuhren wir von der BEMER Magnetfeldanwendung und der Mietmöglichkeit. Wir beide, 69 und 65 Jahre alt, leiden seit Jahren an starken Rückenschmerzen, Verspannungen, hohem Blutdruck und starker Diabetes. Dieser Artikel machte uns neugierig. Nachdem wir mit der Geschäftsstelle gesprochen hatten, mieteten wir für vier Wochen das medizinische Magnetfeld „BEMER 3000“. Nachts wurde ich oft durch die starken Verkrampfungen in den Beinen wach, sie waren immer sehr schmerhaft, besonders in der Wade und im Fuß. Schon nach zehn Tagen ließen diese Verkrampfungen nach und sind nicht mehr da und ich

kann wieder besser schlafen. Auch Muskelverspannungen sind weg und die oft unerträglichen Rückenschmerzen haben sich gebessert.

Nach circa drei Wochen hatte sich unser sehr schwankender Blutdruck stabilisiert. Er liegt jetzt zwischen 120 und 140, bei der Einnahme von nur noch einer Tablette. Nach vier Wochen verbesserte sich der Blutzucker enorm. Früher lagen die Werte bei sieben bis acht und heute zwischen fünf und sechs. Meine Hausärztin war bei der letzten Kontrolle zufrieden. So gute Ergebnisse mit der Magnetfeldanwendung hatten wir nicht erwartet, denn wir waren sehr skeptisch. Wir beide können mit gutem Gewissen „BEMER 3000“ weiterempfehlen und

wir tragen uns mit dem Gedanken, das Gerät weitere vier Wochen zu mieten.

Magnetfeldanwendungen auch zu Hause möglich



Magnetfeldgerät für Ärzte und Privatanwender

- Aktivierung der Selbstheilungskräfte
- Steigerung der Leistungsfähigkeit
- Verbesserung des Stoffwechsels
- Verbesserung bei Muskelverspannung
- Die BEMER-Therapie basiert auf den Ergebnissen jahrzehntelanger, internationaler Arztestudien
- Mietmöglichkeit für 4 Wochen
- weitere Gratis-Info/Unterlagen bei

GAHOTEC

Medizinische Ausrüstungen
Rudolstädter Str. 16, 99198 Erfurt/Urbach
Tel. 03 61 / 4 21 19 64, Fax 4 21 19 59

Geschäftspartner gesucht

Rheinhessische
TOSCANA

Sanfte Hügel – Starke Typen!



Einmal den Rundblick vom „Horn (Napoleonshöhe)“ erleben und den Augenblick nie mehr vergessen! Malerisch windet sich der Wiesbach im Tal durch die Verbandsgemeinde Sprendlingen-Gensingen, die sich von Ihnen erobern lassen will.

Fast nirgendwo in Deutschland scheint die Sonne so viel, wie im Herzen des Rheinhessischen Hügellandes. Erleben Sie die gezähmte Wildheit der Natur und widerstehen Sie nicht den Lockungen der sanft schwingenden Hügel. Genießen Sie die rauhe Herzlichkeit und herbe Gutmütigkeit der Menschen, deren Charaktere im Laufe einer geschichtsträchtigen Entwicklung geschliffen wurden. So spritzig wie die Temperamente, ist die Vielfalt an erlesenen Weinen, die in den Kreis ausgelassen feiernder Menschen einladen.

Besuchen Sie uns z.B. vom 30. Mai - 01. Juni 2003 zu unserem Fest „Toscanazaubern in Rheinhessen“. Lassen Sie sich ein auf das Abenteuer „Rheinhessische Toscana“! Zwischen Bingen, Bad Kreuznach und Mainz, nur 10 km vom Rhein entfernt erreichen Sie uns über die A61 bequem mit dem Auto oder im Stundentakt mit der Deutschen Bundesbahn.

GENAU DAS RICHTIGE GESCHENK!



- | | |
|---------------------------------------|--------------------------|
| 1 Fl. Spätburgunder Rotwein (0,75 l) | 1 Paket Nudeln (250 gr.) |
| 1 Fl. Weißburgunder Classic (0,75 l) | 1 Glas Honig (500 gr.) |
| 1 Fl. Riesling Spätlese (0,75 l) | 1 Weinkochbuch |
| 1 Fl. Portugieser Weißherbst (0,75 l) | 1 Rad-Wanderwegekarte |
| 1 Dose Landwurst (200 gr.) | |

Alles Original hergestellt in der Rheinhessischen Toscana

Auch in diesem Jahr haben wir das unvergleichbare Flair der wildromantischen Rheinhessischen Toscana in unserem Geniesserpaket für Sie eingefangen. Mit neu ausgewählten Weinen, feinstem Honig vom Imker, deftiger Landwurst und hausgemachten Frisch-E-Nudeln, garniert mit historischen Geschichten und Gerichten zum Selberkochen, können Sie Ihren Gaumen mal wieder nach Herzenslust verwöhnen. Außerdem ist es ein unvergessliches Präsent für gute Kunden, Jubilare, Geburtstagskinder, Freunde und Verwandte. Lassen Sie es sich gut gehen, verwöhnen Sie sich und Ihre Lieben. Lassen Sie sich von der Rheinhessischen Toscana bezaubern und lernen Sie Land und Leute kennen.

Jetzt bestellen:

unverbindliche Preisempfehlung
inkl. gesetzl. MwSt. zzgl. Porto und Verpackung*

€ 38,-

Touristik- und Gewerbeverein e.V. in der Verbandsgemeinde Sprendlingen-Gensingen.
Elisabethenstraße 1 · 55576 Sprendlingen (Rhh.) · Tel. (06701) 91 14 76 · Fax (06701) 24 90
www.rheinhessischetoscana.de · info@rheinhessischetoscana.de

* Bitte angeben ob per Vorauskasse oder per Nachnahme. Innerhalb der Rheinhessischen Toscana werden ab 5 Stück die Kisten ohne Zusatzkosten ausgeliefert.

**Ankauf von Metallen/Schrott**

- Barzahlung

Entkernung und Demontage

- Containerstellung 7 - 30 m³
- Selbstladetechnik

Ankauf: Mo. - Fr. 8.00 - 17.00 Uhr

07646 Münsdorf • Auf dem Berg 100 • Tel. 03 64 28 - 4 06 60 • Fax 03 64 28 - 4 06 61
07749 Jena (Hinter Schlachthof) • Löbstedter Straße 45 • Tel.: 01 72 / 3 64 66 07
07551 Gera • Gessentalstraße 21 • (Roßmann Bau) • Tel.: 01 72 / 3 64 66 07



PANEK GmbH Ihr Fachhandel
für Metallzäune • Tore • Antriebstechnik

...wenn's der alte
nicht mehr macht ...



Kahla
A.-Bebel-Str. 13
FAHRSCHULE

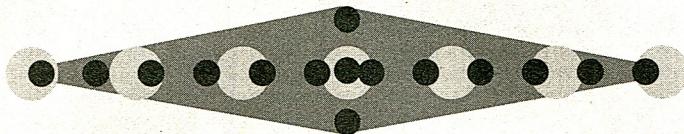
Tel. 03 64 24 / 5 01 54 • Funk 01 70 / 8 28 58 14



...die Schule, die Spaß macht...

Persönliche Beratung + Info: Mo. 17 - 19 Uhr, Mi. 16 - 18 Uhr
oder während der Unterrichtszeit. Unterricht: Di. + Do. ab 18 Uhr.

► Ruck-Zuck-Ferienkurs
Fr., 6. Februar, 17.00 Uhr ◀



GBA - Panek GmbH, Im Camisch 5, 07768 Kahla

Tel.: 036424 / 82 92-70 • Fax: 036424 / 82 92-71

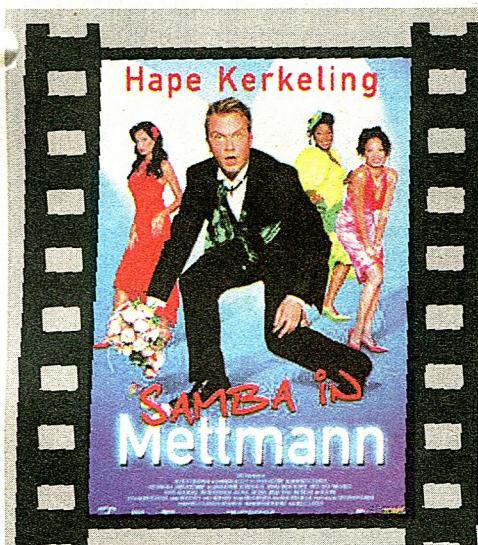
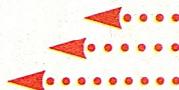
<http://www.gba-panek.de>**Und wann werben Sie?**

Am besten gleich –
ehe es einer vor Ihnen tut:

Tel. 03677/2050-0

- KW 05 -

- Anzeige -

NEUES IM KINO**Samba in Mettmann****Kinostart: 29.01.2004 - Komödie**

Mit seinem Vater Benno (Sky Du Mont) und dem tauben Opa (Rolf Nagel) lebt Reinigungsfachmann Olaf (Hape Kerkeling) in einem Dreimännerhaushalt in der beschaulichen Altstadt der westfälischen Gemeinde Mettmann. Just als Olaf die schöne Vera (Alexandra Neldel) zu freien gedenkt, klopfen drei propere Brasilianerinnen (Bea Masala, Pamela Knight, Jana Ina) an die Tür der Wäscherei "Fleck weg" und begehrten Job, Unterschlupf und Hilfe. Als echter Gentleman lässt sich Olaf nicht dreimal bitten, doch führt der ungeahnte Frauensegen bald zu allerhand Trubel in der kleinen Stadt.

**Cast:**

Olaf Kischewski
Opa Kischewski
Benno Kischewski
Frau Pfeffer
Wolfgang Pfeffer
Vera
Ursel Rehbein
Hape Kerkeling
Rolf Nagel
Sky Du Mont
Doris Kunstmann
Uwe Rohde
Alexandra Neldel
Barbara-Magdalena Ahren

Aktuelle Verbrauchertipps

Anzeigen

Mit der richtigen Ausstattung sicher in den Winterurlaub reisen

Der Winter kommt – und mit ihm Frost, Schnee und Glatteis. Wer jetzt zum Wintersport in den Urlaub reist, sollte besonders aufpassen: damit nicht schon aus der Hinfahrt eine unfreiwillige Rutschpartie wird. Um sicher ans Ziel zu gelangen, gehören Eiskratzer, Türschloss-Enteiser, Frostschutzmittel für die Scheibenwaschanlage und ein Handfeger zur Grundausrüstung. Denn wenn Schnee und Eis nicht vom Auto entfernt werden, besteht die Gefahr, dass sie sich während der Fahrt vom Autodach lösen und andere Fahrzeuge gefährden. Auch eine warme Decke gehört in den Wagen – für kalte Stunden im Stau. Wer in die Berge fährt, sollte unbedingt Schneeketten mitnehmen. Die lassen sich gegen eine Gebühr ausleihen. Nicht vergessen: Arbeitshandschuhe und eine Unterlage für die Knie. Damit kön-



nen Autofahrer die Schneeketten problemlos selbst aufziehen.

Gefährlich wird es meist nicht auf Autobahnen, sondern auf verschneiten Nebenstrecken. Wenn die Fahrbahn rutschig ist, heißt es langsam fahren, großen Sicherheitsabstand einzuhalten und auf starkes Beschleunigen oder plötzliches Bremsen verzichten. Kommt es trotzdem zu einem Unfall, ist eine gute Versicherung besonders wichtig.

Den Schaden am fremden Fahrzeug übernimmt die Kfz-Haftpflichtversicherung. Den Schaden am eigenen Auto deckt eine Vollkaskoversicherung.

Die Kraftfahrtversicherung von AXA bietet sogar Schutz gegen Lawinen: Wenn eine Schnee- oder Dachlawine das Auto beschädigt, leistet die Versicherung Erdsatz. Bei PKW, die nicht älter sind als zwölf Monate, zahlt sie bei einem Totalschaden den Neupreis inklusive der Zulassungs- und Überführungskosten. Ebenfalls enthalten: ein Schutzbefehl, mit dem Kunden unter anderem Anspruch auf einen Mietwagen haben – auch im Ausland und bis zu sieben Tage lang.

Ihre Meinung ist Gillette glatte vier Euro wert

Niedrige Temperaturen draußen, trockene Heizungsluft drinnen: Für die Haut ist der Winter eine Strapaze. Umso wichtiger, dass Frauen ihrer Haut in dieser Zeit Gutes tun.

Beispielsweise bei der Rasur: Wie eine Studie der Gillette Marktforschung ergeben hat, rasieren sich drei von vier Frauen das ganze Jahr über die Beine, also auch in den kalten Monaten.* Und damit pflegen sie ihre Haut gleichzeitig: Denn eine Nassrasur wirkt wie ein leichtes Peeling und entfernt trockene Hautschüppchen – für seidenglätte Beine.

Besonders gründlich und sanft ist die Rasur mit Gillette for Women Venus – der Nummer eins im Frauen-Nassrasurmarkt.* Frauen, die Venus jetzt kaufen und testen, sind aufgefordert, das Rasurfeeling zu beurteilen. Wer mit dem Ergebnis zufrieden ist und Gillette seine



Meinung mitteilt, erhält vier Euro. Frauen, die vom Rasurergebnis nicht überzeugt sind, senden den Rasierer ein und bekommen den gesamten Kaufpreis erstattet.

Und hier noch einige Tipps für

die winterliche Hautpflege:

- Lauwarmes Wasser und milde, seifenfreie Emulsion sind völlig ausreichend.
- Bei der Nassrasur ein Feuchtigkeit spendendes Rasiergel verwenden, welches den Rasierer leichter über die Haut gleiten lässt. So wird die Haut während der Rasur nicht so stark beansprucht und fühlt sich weniger trocken an.
- Nur mit sanftem Druck rasieren, um Hautirritationen zu vermeiden. An den Beinen gegen den Strich rasieren, unter den Achseln kreuz und quer, denn dort wachsen die Haare nicht in einer Richtung. Die empfindliche Bikinizone mit der Wuchsrichtung rasieren, um Rötungen zu vermeiden.
- Nach dem Abtrocknen ist die Haut besonders aufnahmefähig für pflegende Lotionen. Sie schützen vor dem Austrocknen und sorgen für ein weiches Hautgefühl.

*Quelle: Gillette Marktforschung

Schöne Zähne für ein natürliches und gewinnendes Lachen

Beschädigte oder fehlende Zähne sind kein Schicksal. Gönnen Sie sich wieder ein unbeschwertes Lachen. Wer Zähne korrigieren oder Lücken ästhetisch perfekt schließen lassen möchte, braucht kompetente Hilfe.

Die Rheinklinik in Rheinfelden (Baden) steht für Lösungen, die Funktionalität mit hoher Ästhetik verbinden. Das eingespielte Team der Privatklinik betreut Patienten aus Deutschland sowie der Schweiz und berät über die gewünschte Behandlung.



Mit Veneers (hauchdünne Keramikverblendtschalen) werden Verfärbungen, Lücken oder unregelmäßig stehende Frontzähne korrigiert. Die Implantologie ist die fortschrittlichste Methode, um verlorengangene Zähne zu ersetzen. Implantate verwachsen fest mit dem Kieferknochen und funktionieren wie natürliche Zahnwurzeln. Moderne Zahntechnik hilft Ihnen zu schönen Zähnen und zuverlässigen Dritten – damit Sie sich im Kontakt mit anderen Menschen wieder sicherer fühlen.

Die Rheinklinik bietet individuellen Service – von der Hotelbuchung bis zum Transfer vom Flughafen in die Klinik.

Rheinklinik, Kapuzinerstrasse 5, 79618 Rheinfelden, Deutschland. Erste Infos auch unter Tel.: 0800 1111 8302 (gebührenfrei).

Schönes Profil – für schwungvoll lebendige Dächer!

Tristes Einerlei auf deutschen Dächern ist bei Bauherren nicht mehr gefragt. Bei der Dachgestaltung von Alt- und Neubauten entscheiden sich immer mehr Hausbesitzer für schwungvoll lebendige Dächer. Um dem Dach ein schönes Profil zu geben, fügt sich die Braas Harzer Pfanne durch die attraktive Form- und Farbgebung in fast jede architektonische Gestaltung ein. Sie erzielt ihre optische Wirkung durch die geschwungene, symmetrische Formgebung und die gerundete Sichtkante. Ihre gleichmäßige Wellenbewegung setzt sich harmonisch über die ganze Dachfläche fort. In den Farben Klassisch-Rot, Ziegelrot, Dunkelrot, Dunkelbraun und Granit setzt sie farbliche Akzente und ist sowohl



Foto: Braas

für Neubauten als auch für Umdeckungen universell einsetzbar. Das Foto zeigt ein vorbildlich gestaltetes Dach, das durch sein unverkennbares Profil Dachkulatur vermittelt. Auf dieses langlebige Bedachungsmaterial gibt der Hersteller eine 30-jährige Garantie gemäß besonderer Urkunde, Frostbeständigkeit eingeschlossen.

Hustenmedizin für die ganze Familie

Ein Krächzen hier. Ein Räuspern da. Die Erkältungsviren gehen um. Das Immunsystem von Kindern ist noch nicht voll entwickelt, daher erwacht es sie meist zuerst. Sie bringen die Viren mit nach Hause und dann geht es reih um. Hat sich der Schleim in den Bronchien bei Sohn oder Tochter schon gelöst, quälen sich Vater und Mutter noch mit dem Schlaf raubenden Reizhusten. Denn der Erkältungshusten verläuft in zwei Phasen: Der Reizhusten zu Beginn hat noch keine sinnvolle Funktion und sollte mit Hustenstillern unterdrückt werden. Der danach einsetzende Schleim bildende Husten sollte durch geeignete Medikamente aus der Apotheke unterstützt werden, denn mit dem Schleim werden auch die Viren aus dem Körper gehustet. Bewährt haben sich hier für die ganze Familie die Hustenstillen und die natürlichen Hustenlöser aus Efeublättetrockenextrakt



aus der Sedotussin®-Forschung (Sedotussin® Hustenstillen und Sedotussin® Efeu). So kehrt bald wieder Ruhe im Haus ein.

Sedotussin® Hustenstillen Tropfen/Saft, Wirkstoff: Pentoxiverindihydrogencitrat. Anwendungsgebiete: Zur kurzzeitigen Anwendung bei Reizhusten. Die Anwendungsdauer darf in der Regel 2 Wochen nicht überschreiten. Sedotussin® Efeu Saft/Tropfen, Wirkstoff: Efeublätterextrakt. Anwendungsgebiete: Entzündungen der Schleimhäute mit starker Schleimbildung (Katarrhe der Luftwege); Behandlung von Krankheitszeichen (Symptome bei chronisch-entzündlichen Bronchialerkrankungen).

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. UCB GmbH, Pharma, 50170 Köln.

Jetzt buchen - jetzt sparen!

**Günstig
reisen!**

6 Tage

Moselromantik

Cochem - Burg Eltz - Bernkastel Kues -
Trier - Maria Laach
Termine April bis Oktober

ab € 389,-

6 Tage

Bodensee und Blumeninsel Mainau

Exkursionen rund um das Schwäbische Meer
Termine April bis September

€ 399,-

7 Tage

Allgäu

König Ludwigs Schlösser und die schönsten
Ziele im Zugspitzgebiet
Termine Mai bis September

€ 415,-

7 Tage

Wörthersee

Herrliche Landschaften, zwei Hotels zur Wahl
und kein Einzelzimmerzuschlag!
Termine Mai bis Oktober

ab € 459,-

8* Tage

Zillertal* - wie es Ihnen gefällt

Urlaub, Erholung und eines der schönsten Täler
der Alpen
Termine ab Mitte Juli

€ 399,-

7 Tage

NEU! - Rauris und Nationalpark Hohe Tauern

Mit Großglockner, Salzburg, Krimmler Wasserfälle
und mehr
Termine Mai bis September

€ 398,-

3 %

Frühbucher-Rabatt bei Buchung bis 28. Februar 2004!

**8 1/2* +
7 Tage**

Der Gardasee - zum Aussuchen:

Individuell in Limone* oder mit Programm in Garda
Termine April bis Oktober

ab € 369,-

7 Tage

Bella Italia - unvergleichlich schön!

Rom, Neapel, Pompeji, Capri, Florenz, Verona
Termine April bis Oktober

ab € 438,-

7 Tage

Lago Maggiore und Norditaliens Seen

Mit Luganer See, Comer See und Gardasee
Termine April bis Oktober

€ 439,-

11* Tage

Ischia* - heiße Quellen, grüne Insel und ...

... blauer Golf von Neapel:
„Kururlaub“ mit Onka Tours
Termine Mai bis Oktober

ab € 539,-

6 + 7 Tage

Blumenriviera und Côte d'Azur

Von Frankreich bis Italien: Küste, Meer und Sonne
Termine April bis Oktober

ab € 349,-

8 1/2* Tage

NEU! - Die Ungarn-Badereise

Zwei Hotels und viel Spaß am Balaton!
Termine Mai bis Oktober

ab € 319,-

7 Tage

Toskana - Schmuckkästchen Europas

Mit Florenz, Pisa, Siena, Volterra und Lucca
Termine April bis Oktober

ab € 439,-

7 Tage

Balaton und Budapest

Der Plattensee, Ungarns Hauptstadt und die Puszta
Termine April bis Oktober

€ 429,-

10 Tage

Kroatien - Bade-Spaß und Inselwelten

Wählen Sie: Rovinj, Umag, Opatija oder Insel Krk
Termine April bis Oktober

ab € 419,-

ONKA TOURS®

... wir machen glückliche Urlauber

Info-Tel.: 0180/3 06 06 06 (€ 0,09/Min.)



**Ausflüge
im Reisepreis
inklusive!**

*) Ohne Ausflüge/
Pendelfahrten

**Alle
Reisen mit
Halbpension**

Mit ONKA-Haustür-Service!

www.onkatours.de

**Über 1300 x in Thüringen, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Brandenburg!
Im Reisebüro auch in Ihrer Nähe!**

Mitglied der 100 Top-Dachdecker Deutschlands

Seit 4
Generationen
- Handwerk mit
Herz und Verstand

Neu! Dachreparaturnotdienst - 24 Std. Tel. 0171 / 585 96 99



Dächer von

christoph gruß

Dachdecker • Zimmerer • Klempner

Tel. 036422 - 64 60 - Am Sande 1 - 07768 Gumperda

www.daecher-von-gruss.de

info@daecher-von-gruss.de

Spedition

JÜNGLING

... IMMER FÜR SIE AUF ACHSE

Containerdienst

von 2 m³ - 36 m³ Fassungsvermögen

- Bauschutt • Sperr- & Hausmüll
- Holzabfälle • Schüttguttransport
- Baustofftransport

Baustoffhandel • Bagger- und Kranleistungen
Bestellannahme für Brennstoffe + Heizöl

Verkehrshof: 07768 Kahla • Fabrikstraße
Tel. (036424) 56740 • Fax (036424) 24114

HUK-COBURG wieder spitze!



Weitere Informationen von:

Vertrauensmann Jürgen Rentsch
07768 Kahla • Bachstraße 17
Tel. 03 64 24 / 2 44 12

Kundendienstbüro Patricia Müller
07743 Jena • Griegasse 6
Tel. 0 36 41 / 82 12 50 • Fax 0 36 41 / 23 10 36

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 8.30 - 12.00 Uhr, Di. + Do. 14.00 - 18.00 Uhr



HUK-COBURG
Da bin ich mir sicher

Dachdeckerei Hofmann

Inhaber: Dachdeckermeister Daniel Hofmann

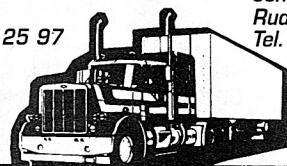
Ihr Meisterbetrieb für:

- Dachdeckungen aller Art
- Eindeckung von Ziegelkehlen
- Dachklempnerarbeiten
- Holzbau und Zimmerei
Töpfergasse 7b
07768 Kahla
Tel./Fax: 036424/ 82344
Mobil: 0170/ 3108847
e-mail:
dachdeckerei.hofmann@web.de



Golmsdorf
Edelhofgasse 3
Tel. (036427) 2 25 97

Jena
Rudolstädter Str. 90
Tel. (03641) 60 76 65



Reifenservice Golmsdorf

Vulkaniseur - Meisterbetrieb
Spezialbereifung für alle Kfz und Landmaschinen
www.reifenservice-golmsdorf.de

CUP VITAL

Persönliche Betreuung durch das neue
CUP VITAL Service Center im Kurviertel

Kuraufenthalt MARIENBAD

14-Tage-Reise incl. Halbpension ★★★★ Tophotel

- Hin- und Rückreise im bequemen Fernreisebus • 13x Übernachtung im DZ • 13x Frühstückbuffet • 13x Abendessen • ärztliche Empfangskonsultation • 20 Anwendungen wie z.B. Kohlendioxydbad, Gasbad, Massagen, Unterwässermassage, Inhalation • Kurtaxe • Vorteilkarte Kurfähigkeitsbescheinigung erforderlich
- Die **** Spitzshotels in einem der schönsten Kurorte Europas mit erstklassiger Ausstattung. Ausflugsmöglichkeiten: Erzgebirge, Kaiserwald, Prag, Böhmisches Abend, etc.
- 20 Hotels zur Auswahl
*** Hotels zum Minderpreis

23.05.-05.06.04
05.09.-18.09.04 +24,-

774,-
+ EZ-Zuschlag

© CUP ® FREMDENVERKEHRSVERBUND

Buchung:

Höhne Touristik
Eisenberger Straße 2, 07619 Schkölen
Tel. 036694 / 22721

PROSPEKTE + SOFORTBESTÄTIGUNG: WWW.CUP.DE

5 kg in 5 Wochen

abnehmen

für nur
25 Euro
 oder
 Ihr Geld zurück

Sofort anmelden !!
03 64 24 / 78 200

Kahla

Ihr Abnehmspezialist

Kahla Ölwiesenweg 5 a-b

Achtung ! Begrenzte Teilnehmerzahl

Blockhäuser direkt ab Werk, von 6 bis 70 m² ab 50 mm Böhlenstärke, z.B. 22 m² mit Isolierfenstern statt 5.620 € jetzt nur 3.100 € inkl. Lieferung, Montage sowie Finanzierung möglich, Gratiskatalog, BETANA GmbH. Tel.: 0 36 01 / 42 82 14



Erleben Sie die neuen Wohntrends 2004.

Stimmungsvolle Farben, atmosphärische Dekorationen, Inspirationen für ein schönes Zuhause.

Dithmarschen



RAUMAUSSATZER
BERNHARDT
Karl-Ludwig Bernhardt
Schillerstr. 9 • 07819 Triptis
Tel. 03 64 82 / 3 22 21



Am 14. Februar – am Tag der Verliebten singt live Mario Scherzer Musik fürs Herz

Ölwiesenweg 5 • 07768 Kahla
Tel. 036 424 / 769 00
Öffnungszeiten: 11.30-14.30 & 17.30-24.00 Uhr

Einfach besser beraten!
SAALE-HOLZ
Fachmarkt seit 1991

Über der Bahn
07768 Schöps b. Kahla
Tel.: (036424) 14 700
Fax: (036424) 14 7015
eMail: info@saale-holz.de

Parador Clever Click
15,79 €/m²

Parador Click Parkett,
Buche natur SB lackiert
34,90 €/m²

Neu: Demnächst auch Innentüren am Lager

Alles deutsche Markenqualität

W.I.T.C.H.E.D.E

Markenlaminat ab 7,90 €/m²

NEU: ab 1. Februar '04

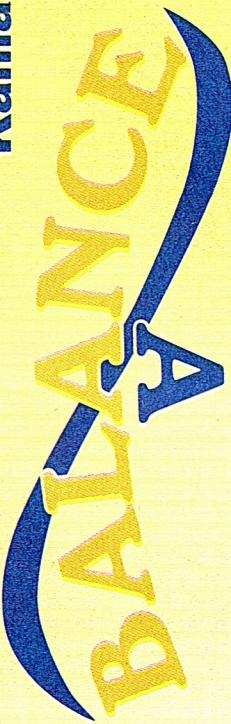
Unser Angebot für alle Mutti's:

Kinderbetreuung im "Balance"

Während Mami trainiert, entspannt und Kraft (auch für mich) schöpft, können wir nach Herzenslust spielen und neue Freunde kennenlernen!

inkl. einem **Startguthaben von 50,- €**

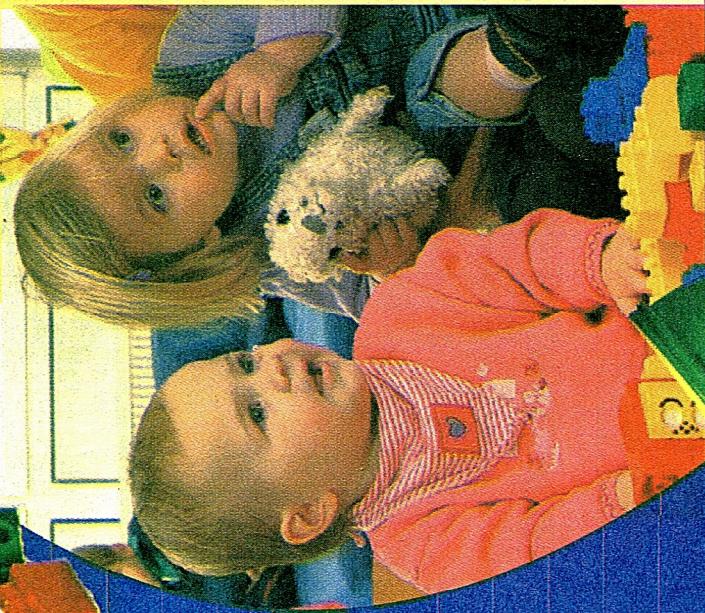
Kahla



Ihr Abnehm spezialist

Ölwiesenweg 5 a-b • 07768 Kahla

03 64 24 / 78 200



Fitness
Spinning
Abnehmen
Herz-Kreislauf
Rückentraining
Kampfsport
Wellness
Sauna
Solarium
Outdoor